



## Inhalt:

Bis zur Buga 2021 gibt es viel zu tun – auch im Verkehrsnetz

### Amtlicher Teil

#### Seite 3 bis 7

- > Tagesordnung der Sitzung des Stadtrates am 27. Juni 2018
- > Beschlüsse des Erfurter Stadtrates und seiner Ausschüsse
  - Satzung des Beteiligungsrates
  - Vorschlagsliste der Jugendschöffen
  - Fortschreibung Sportentwicklung

### Nichtamtlicher Teil

#### Seite 2

- > Berühmte Gemälde als Erfurter Schätze (13)

#### Seite 7 bis 8

- > Ausschreibungen:
  - Stellenangebote, Bauleistungen
- > Aufruf zur Bewerbung im Beteiligungsrat

#### Seite 9 bis 11

- > Ferienprogramm städtischer Museen und VHS

#### Seite 12 bis 16

- > Umwelt, Natur und Nachhaltigkeit (31)
- > Kulturtipps der Museen
- > Gefährlicher Vandalismus
- > Rätselrallye im Volkskundemuseum
- > Spatenstich für Campingpark



Die Weimarische Straße erhält ab 13. August vom „Schwarzen Loch“ bis zum Dittelstedter Weg eine neue Fahrbahndecke.

## Es wird gebaut auf Erfurts Straßen

Drei Großbaustellen starten im Juli, eine weitere im August

Sommerferienzeit ist in Erfurt Straßenbauzeit! Das wird auch 2018 nicht anders. Der Verkehr halbiert sich nachweislich; gute Gelegenheit, um dort zu bauen, wo sich sonst der Verkehr verdichtet – im sogenannten Hauptstraßennetz.

„Mit Beginn der Sommerferien am 2. Juli bauen wir gleich an einem ‚Nadelöhr‘,“ so Alexander Reintjes, der Leiter des Tiefbau- und Verkehrsamtes. „Die Stauffenbergallee bekommt stadtauswärts von der Tromsdorffstraße bis zur Weimarischen Straße eine neue Decke, neue Markierung und neue Schleifen für die Ampeln. Das sind knapp 500 Meter, wir bauen in drei Phasen, um die Verkehrseinschränkungen erträglich zu halten.“ Der Verkehr werde halbseitig an der Baustelle vorbei geführt, das Bauende sei für Mitte Oktober geplant.

Eine Woche später rücken die Bautrupps in der Hersfelder Straße an, besser bekannt als die Querspange von Bindersleben zur Autobahn. Reintjes dazu: „Hier können wir nur unter Vollsperrung bauen, für eine andere Lösung sind die Fahrbahnen zu schmal. Das bedeutet, eine weiträumige Umleitung wird eingerichtet, Pendler können die Einfahrt über den Gothaer Platz nutzen oder großräumig über die A71 über die Anschlussstelle Gispersleben fahren. Die Straße ist leider völlig verschliffen, und das schon länger. Wir haben die letzten Jahre

mit Maßnahmen wie ‚Nur noch Tempo 60‘ überbrückt, die Situation ist längst ausgereizt“, weiß Reintjes um die Brisanz. Läuft alles nach Plan, soll die Straße Mitte August wieder befahrbar sein.

Ebenfalls am 9. Juli wird auch das vorerst letzte Stück der Hannoverschen Straße stadtauswärts saniert – der Bereich zwischen Thüringenpark hinter die Anschlussstelle Demminer Straße. „Hier haben wir bei allen Bauabschnitten ohne große Komplikationen gebaut und alle Verkehrsteilnehmer kamen fast ohne Störung an der Baustelle vorbei. Wenn uns etwas dazwischen kam, dann waren es Starkstromleitungen oder Überraschungen unter dem alten Asphalt“, so Reintjes. Spannend werden die Arbeiten an der Brücke am Scheidemantelweg „Diese ist mit einem Anstrich versehen, den wir entfernen lassen, um zu sehen, wie es der Brücke baulich wirklich geht. So können wir mögliche gefährliche Risse aufspüren und handeln!“

Neben der westlichen und der nördlichen Stadteinfahrt, kommt auch die östliche in die Kur. Am 13. August beginnt die Instandsetzung der Weimarischen Straße. Es wird zwischen Azmannsdorfer Weg („schwarzes Loch“) bis zum Dittelstedter Weg saniert. Alexander Reintjes dazu: „Hier erneuern wir beide Richtungsfahrbahnen nacheinander, der Verkehr läuft aber wechselseitig immer auf einer Fahrbahn weiter.“

## Erfurter Dorfkirchen als Kleinod und Kunstorte

In der Kersplebener Heilig-Geist-Kirche beginnt am 23. Juni um 18 Uhr das Konzert „Trios im Orgelmantel“. Der Eintritt ist frei.

Zum Johannisfest am 23. Juni wird um 16 Uhr in und um die Azmannsdorfer Kirche eingeladen. Der Kammermusikverein Erfurt gibt sein Konzert. „Nett-Kokette Cello-Duette“ werden von Eugen Mantu und Claudia Schwarze-Nolte angestimmt.

Am 24. Juni lädt die Kirchgemeinde Vieselbach zum Johannisfest auf den Kirchhof in Wallichen ein. Das Fest beginnt 14:30 Uhr mit einer Andacht. Danach gibt es ein Konzert des Gesangsvereins Vieselbach. ■

# Friedrich Nerlys „Die Piazzetta in Venedig bei Mondschein“

„Erfurter Schätze“ (13) über ein berühmtes Gemälde und dessen Varianten



Der „Schatz“ Friedrich Nerlys von 1838...

Mit der Gründung des städtischen Museums 1886 war eine Bedingung erfüllt worden, welche an die Schenkung eines Teilnachlasses des bekannten Erfurter Malers Friedrich Nerly d. Ä. an die Stadt Erfurt geknüpft war. In diesen Nachlass gehört auch seine 1838 gemalte „Piazzetta in Venedig bei Mondschein“. Sie zählt bis heute zu den Glanzpunkten der Gemäldesammlung des Museums. Das Bild zeigt links den Dogenpalast, der den Vollmond halb verdeckt. Das kühle Mondlicht beleuchtet geheimnisvoll den wolkenreichen Himmel und den Platz vor der Säule mit dem geflügelten Löwen, Symbol des Evangelisten Johannes und Wahrzeichen Venedigs. Nächtliche Flaneure in altvenezianischer Kleidung beleben die Piazzetta (italienisch für kleiner Platz) und lenken den Blick des Betrachters in die Tiefe bis zur silbrig schimmernden Meeresoberfläche.

Als der 1807 in Erfurt geborene Nerly 1837 auf der Rückreise aus Rom einen Abstecher nach Venedig machte, war er auf Anhieb fasziniert von dieser außergewöhnlichen Stadt, in der er schon bald seinen neuen Lebensmittelpunkt fand und deren besonderen Zauber er in ungezählten Bildern festhielt. Beim Erfurter Gemälde handelt es sich um die allererste Fassung der Bildidee, die so beliebt wurde, dass Nerly Zeit seines Lebens weitere, variierte Versionen malte. Eine späte, wohl nur wenige Jahre vor Nerlys Tod in den 1870er Jahren entstandene Fassung des Piazzetta-Motivs ist in diesem



... und seine moderne Interpretation durch Masuyama

Jahr als Leihgabe aus Privatbesitz in der Gemäldegalerie des Angermuseums ausgestellt und lädt Besucherinnen und Besucher zum vergleichenden Betrachten ein.

Eine weitere, ganz andere Variante des Piazzetta-Motivs ist noch bis zum 15. Juli in der aktuellen Sonderausstellung des Angermuseums direkt neben dem Originalbild zu bestaunen. Der 1968 in Japan geborene Künstler Hiroyuki Masuyama hat Nerlys Erfurter Gemälde mit fotografischen Mitteln neu interpretiert. Aus einer Vielzahl von Fotografien, die er vor allem am Originalschauplatz in Venedig aufnahm, setzte er das Bild mit digitalen Mitteln neu zusammen. Der Betrachter blickt gleichsam mit Nerlys Augen auf die Gegenwart seines Bildmotivs. So flanieren etwa an der Stelle der historischen Figuren Nerlys heutige Venedig-Touristen über die Piazzetta.

Gelegenheit zur vertiefenden Auseinandersetzung mit der vielfältigen Kunst von Hiroyuki Masuyama bietet das Begleitprogramm zur Ausstellung „Hiroyuki Masuyama: Minima – Maxima. Ein Weg nach Italien“. In dessen Rahmen finden Führungen am 1. Juli, 11 Uhr, und am 15. Juli, 15 Uhr, sowie ein Gespräch zwischen dem Künstler und dem Museumsdirektor Prof. Dr. Kai Uwe Schierz am 26. Juni, 18 Uhr, statt.

➔ [www.erfurt.de/km125877](http://www.erfurt.de/km125877)

## Außergerichtliche Schlichtung und Sühneverfahren

Information über die Schiedsstellen der Landeshauptstadt Erfurt, Rechtsamt, Barfüßerstraße 17b, Zimmer 225, Telefon: 655-1329, Montag bis Freitag von 08:30 bis 12:00 Uhr

## Öffnungszeiten im Bürgeramt Bürgermeister-Wagner-Straße 1

### Einwohner- und Meldeangelegenheiten, Kfz-Zulassung

Montag, Mittwoch, Freitag, Samstag 09:00 – 12:30 Uhr  
Dienstag und Donnerstag 09:00 – 18:00 Uhr

### Fahrerlaubnisangelegenheiten, Bußgeldstelle, Fundbüro, Gewerbe/Sondernutzungen, Ordnungsangelegenheiten, Versammlungen/Veranstaltungen, Waffen, Jagd und Fischerei, Standesamt/ Urkundenstelle, Ausländerbehörde

Montag 09:00 – 12:30 Uhr  
(Urkundenstelle geschlossen)  
Dienstag 09:00 – 12:30 Uhr u. 14:00 – 18:00 Uhr  
Mittwoch, Samstag geschlossen  
Donnerstag 09:00 – 12:30 Uhr u. 14:00 – 16:00 Uhr  
(Ausländerbehörde 09:00 – 12:30 Uhr)  
Freitag 09:00 – 12:30 Uhr

## Bürgerservice Bauverwaltung Löberstraße 34

Öffnungszeiten:

Montag, Mittwoch, Freitag von 09:00 – 12:00 Uhr  
Dienstag von 09:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 18:00 Uhr  
Donnerstag von 09:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 16:00 Uhr

Antragsannahme: 655-6021/6022

Antragsausgabe: 655-6024

Fax: 655-6029, E-Mail: [buergerservice-bau@erfurt.de](mailto:buergerservice-bau@erfurt.de)

## Bauinformationsbüro Löberstraße 34

Öffnungszeiten:

Montag, Mittwoch, Freitag von 09:00 – 12:00 Uhr  
Dienstag von 09:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 18:00 Uhr  
Donnerstag von 09:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 16:00 Uhr

Telefon: 655-3914, Fax: 655-3909, E-Mail: [bauinfo@erfurt.de](mailto:bauinfo@erfurt.de)

## Informationen zur Stadtratssitzung

### 1. Drucksachen

Die Tagesordnungen und Drucksachen für die öffentlichen Sitzungen des Stadtrates und der Ausschüsse können in den Bürgerservicebüros und im Internet unter [buergerinfo.erfurt.de](http://buergerinfo.erfurt.de) eingesehen werden. Im Internet stehen die Daten ausschließlich für den Zeitraum ab 16.04.2012 zur Verfügung. Die Bekanntmachung der Tagesordnungen der öffentlichen Sitzungen der Ausschüsse erfolgt im Bürgeramt, Bürgermeister-Wagner-Straße 1.

### 2. Platzkarten

Besucher, die an der öffentlichen Sitzung des Stadtrates teilnehmen möchten, können im Vorfeld der Sitzung Platzkarten beim Sitzungsdienst im Rathaus, Zimmer 221, Telefon 655-2002 während der Dienstzeit erhalten, da die Besucherplätze begrenzt sind.

### 3. Übertragung

Die Sitzung des Stadtrates wird im Internet als Live-Stream durch die Funke Mediengruppe übertragen. Sie können die Sitzung auch auf der Internetpräsentation der Stadt Erfurt verfolgen und abrufen unter ➔ [www.erfurt.de/stadtrat](http://www.erfurt.de/stadtrat)

## Impressum

Herausgeber: Landeshauptstadt Erfurt, Stadtverwaltung  
Büro Oberbürgermeister, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit  
Redaktion: Heike Dobenecker (verantw.), Sybille Glaubrecht,  
Monika Hetterich, Sabine Mönch, Wenke Ehart  
Hausanschrift: Fischmarkt 1, 99084 Erfurt  
Telefon: 0361 655-2120/25, Telefax: 0361 655-2129  
Druck: Druckzentrum Erfurt, gedruckt auf Recyclingpapier  
Erscheinungsweise: in der Regel 14-täglich

Der Abonnementpreis beträgt 35,00 EUR jährlich inkl. Versandkosten. Der Preis des Einzel-exemplares beträgt 1,50 EUR inkl. Versandkosten. Bestellungen für das Abonnement oder für Einzel-exemplare sind an die links genannte Anschrift des Herausgebers zu senden. Darüber hinaus erfolgt die Verteilung an die erreichbaren Erfurter Haushalte kostenlos. Diese ist freiwillig und kann jederzeit ohne Angabe von Gründen ganz oder teilweise unterbleiben. Auf die kostenlose Verteilung besteht damit kein Rechtsanspruch.

➔ [www.erfurt.de](http://www.erfurt.de)



# Amtlicher Teil

## Tagesordnung der Sitzung des Stadtrates

am 27.06.2018 um 17:00 Uhr im Rathaus, Raum 225, Ratssitzungssaal, Fischmarkt 1, 99084 Erfurt<sup>1</sup>

### I. Öffentlicher Teil

1. Eröffnung durch den Oberbürgermeister
2. Änderungen zur Tagesordnung
3. Einwohnerfragestunde  
(Anfragen nach § 10 GeschO)
4. Genehmigung von Niederschriften
  - 4.1. aus der Stadtratssitzung vom 31.01.2018
  - 4.2. aus der Stadtratssitzung vom 01.02.2018
  - 4.3. aus der Stadtratssitzung vom 18.04.2018
  - 4.4. aus der Stadtratssitzung vom 19.04.2018
5. Aktuelle Stunde
6. Beantwortung von Anfragen (§ 9 Abs. 2 GeschO)
7. Behandlung von dringlichen Entscheidungsvorlagen
8. Entscheidungsvorlagen
  - 8.1. Flächennutzungsplan-Änderung Nr. 29 im Bereich Krämpfervorstadt, „Ilderhoffstraße / Am Alten Nordhäuser Bahnhof“ – Billigung des Entwurfes und öffentliche Auslegung  
Drucksache Nr. 1998/17, Einr.: Oberbürgermeister
  - 8.2. Vorhabenbezogener Bebauungsplan KRV684 „Alter Posthof“ – Billigung des Entwurfes und öffentliche Auslegung  
Drucksache Nr. 2761/17, Einr.: Oberbürgermeister
  - 8.3. Frühzeitige Einbindung von Bürgern bei Baumaßnahmen  
Drucksache Nr. 0017/18, Einr.: Fraktion CDU
  - 8.4. Feststellung des Jahresabschlusses 2017 der SWE Stadtwerke Erfurt GmbH  
Drucksache Nr. 0051/18, Einr.: Oberbürgermeister
  - 8.5. Feststellung des Jahresabschlusses 2017 der Erfurter Garten- und Ausstellungs gemeinnützige GmbH (Ega)  
Drucksache Nr. 0052/18, Einr.: Oberbürgermeister
  - 8.6. Feststellung des Jahresabschlusses 2017 der KoWo Kommunale Wohnungsgesellschaft mbh Erfurt  
Drucksache Nr. 0053/18, Einr.: Oberbürgermeister
  - 8.7. Feststellung des Jahresabschlusses 2017 der Erfurter Bahn GmbH  
Drucksache Nr. 0055/18, Einr.: Oberbürgermeister
  - 8.8. Feststellung des Jahresabschlusses 2017 der Flughafen Erfurt GmbH  
Drucksache Nr. 0058/18, Einr.: Oberbürgermeister
  - 8.9. Laufende Geldleistung nach § 23 SGB VIII zur Förderung in Kindertagespflege  
Drucksache Nr. 0170/18, Einr.: Oberbürgermeister
  - 8.10. Vorhabenbezogener Bebauungsplan MEL704 „Erweiterung des Katholischen Krankenhauses ‘St. Johann Nepomuk’ Erfurt“ – Abwägungs- und Satzungsbeschluss  
Drucksache Nr. 0188/18, Einr.: Oberbürgermeister
  - 8.11. Grundstücksverkehr – Verkauf von städtischen Grundstücken im Quartier Kürschnergasse  
Drucksache Nr. 0219/18, Einr.: Oberbürgermeister
  - 8.12. Grundstücksverkehr – öffentliche Ausschreibung eines städt. Grundstückes, Backhausgasse 19, Frienstedt  
Drucksache Nr. 0455/18, Einr.: Oberbürgermeister
  - 8.13. Bebauungsplan ALT614 „Am Hügel“ – Abwägungs- und Satzungsbeschluss  
Drucksache Nr. 0563/18, Einr.: Oberbürgermeister
  - 8.14. Ausrichtung des Deutschen Katholikentags 2024 in Erfurt  
Drucksache Nr. 0724/18, Einr.: Oberbürgermeister
  - 8.15. Rathausbrücke entschleunigen  
Drucksache Nr. 0728/18, Einr.: Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
  - 8.16. 1. Fortschreibung zum Wirtschaftsplan 2018 der KoWo Kommunale Wohnungsgesellschaft mbH Erfurt  
Drucksache Nr. 0791/18, Einr.: Oberbürgermeister
  - 8.17. Integrationskonzept der Landeshauptstadt Erfurt  
Drucksache Nr. 0839/18, Einr.: Oberbürgermeister
  - 8.18. Kreuzungsbereich Pelikanweg / Haßlebener Weg und Stotterheimer Straße als voll signalisierte LSA-Kreuzung ausbauen  
Drucksache Nr. 0848/18, Einr.: Ortsteilbürgermeister Sulzer Siedlung
  - 8.19. Bebauungsplan HOH716 „Parkplatz Gothaer Straße / Wartburgstraße“ Aufstellungsbeschluss, Billigung des Vorentwurfs und frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit  
Drucksache Nr. 0851/18, Einr.: Oberbürgermeister
  - 8.20. Vorhabenbezogener Bebauungsplan ILV708 „Kreativ-Kontor“ – Billigung des Entwurfes und öffentliche Auslegung  
Drucksache Nr. 0906/18, Einr.: Oberbürgermeister
  - 8.21.2. Nachtragshaushaltssatzung 2018 und 2. Nachtragshaushaltsplan 2018  
Drucksache Nr. 0924/18, Einr.: Oberbürgermeister
  - 8.22. Kostenbefreiung für den TSV Kerspleben e. V. zur Durchführung des Feriencamps 2018  
Drucksache Nr. 0948/18, Einr.: Ortsteilbürgermeister Kerspleben
  - 8.23. Grundstücksverkehr – Aufhebung von Ratsbeschlüssen  
Drucksache Nr. 0949/18, Einr.: Oberbürgermeister
  - 8.24. Aussetzung von Ausschreibungen für städtische Wohngrundstücke und Gebäude  
Drucksache Nr. 0962/18, Einr.: Fraktion FREIE WÄHLER/FDP/PIRATEN
  - 8.25. Erfurter Baulandmodell – Stichtagsregelung  
Drucksache Nr. 0983/18, Einr.: Oberbürgermeister
  - 8.26. Stifterbeitragserrhöhung für das Kinder Medien Festival „Goldener Spatz“  
Drucksache Nr. 1067/18, Einr.: Fraktion SPD, Fraktion DIE LINKE., Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, Fraktion FREIE WÄHLER/FDP/PIRATEN
  - 8.27. Entsendung eines Aufsichtsratsmitgliedes für die Flughafen Erfurt GmbH  
Drucksache Nr. 1137/18, Einr.: Oberbürgermeister
  - 8.28. Umschuldungen 2019  
Drucksache Nr. 1145/18, Einr.: Oberbürgermeister
  - 8.29. Neubesetzung sachkundiger Bürger im Ausschuss Bildung und Sport  
Drucksache Nr. 1180/18, Einr.: Fraktion SPD
  - 8.30. Neubesetzung Beirat Stiftung Gartenbaumuseum  
Drucksache Nr. 1189/18, Einr.: Fraktion SPD
  - 8.31. Neubesetzung Aufsichtsrat Kaisersaal Erfurt GmbH  
Drucksache Nr. 1191/18, Einr.: Fraktion SPD
  - 8.32. Aufhebung des Stadtratsbeschlusses zur Drucksache 1384/16 – Haushaltsicherungskonzept (HSK) der Landeshauptstadt Erfurt für den Zeitraum 2016 bis 2022  
Drucksache Nr. 1221/18, Einr.: Fraktion FREIE WÄHLER/FDP/PIRATEN
  - 8.33. Benutzung städtischer Sportanlagen in analoger Anwendung der Sportanlagensatzung i. V. m. der Sportanlagentarifordnung, Ausnahmeregelung Landesleistungszentrum Schwimmen  
Drucksache Nr. 1224/18, Einr.: Oberbürgermeister
  - 8.34. Koordination der Maßnahmenvorschläge des Unterausschusses Kinder- und Jugendförderplanung zu den Anhörungsergebnissen zur Situation im Erfurter Süd-Osten  
Drucksache Nr. 1230/18, Einr.: Jugendhilfesausschuss
  - 8.35. Einführung einer Ortsteilverfassung für alle Ortsteile  
Drucksache Nr. 1257/18, Einr.: Fraktion FREIE WÄHLER/FDP/PIRATEN
  - 8.36. Für die Einführung von Leichter Sprache in der Stadtverwaltung  
Drucksache Nr. 1261/18, Einr.: Fraktion DIE LINKE.
  - 8.37. Sanierung der alten Stadtteilbibliothek  
Drucksache Nr. 1272/18, Einr.: Fraktion DIE LINKE.
9. Informationen  
*gez. A. Bausewein  
Oberbürgermeister*

<sup>1</sup> Es besteht die Möglichkeit, dass die Sitzung gemäß § 1 Abs. 1 Satz 4 Buchstabe a) der Geschäftsordnung am Sitzungsfolgetag um 17 Uhr fortgesetzt wird.

## Öffentliche Bekanntmachung über die Auflegung der Vorschlagsliste für die Wahl der Jugendschöffen im Jahr 2018

### BESCHLUSS

zur Drucksache Nr. 1000/18

der Sitzung des Jugendhilfeausschusses vom 07.06.2018

### Vorschlagsliste für die Wahl der Jugendschöffen für die am 01.01.2019 beginnende Amtszeit

#### Genauere Fassung:

Die Aufnahme der in der Anlage 1 und Anlage 2 aufgeführten Personen in die Vorschlagsliste des Jugendhilfeausschusses Erfurt für die Wahl der Jugendschöffen für die Amtsperiode von 2019 bis 2023 wird beschlossen.

Der Jugendhilfeausschuss der Landeshauptstadt Erfurt hat in seiner Sitzung am 07. Juni 2018 (Beschluss-Nr. 1000/18) die Aufnahme der einzelnen Personen in die Vorschlagsliste der Stadt Erfurt für die Wahl der Jugendschöffen gemäß § 36 (1) Gerichtsverfassungsgesetz (GVG) i. V. m. § 35 Jugendgerichtsgesetz (JGG) beschlossen.

Die Vorschlagsliste der Stadt Erfurt für die Wahl der Jugendschöffen liegt in der Zeit vom

#### 25. Juni 2018 bis 29. Juni 2018 im Jugendamt

der Stadtverwaltung Erfurt, Steinplatz 01 im Raum 321 zu den Öffnungszeiten

Montag, Donnerstag und Freitag

von 9:00 – 12:00 Uhr sowie

Dienstag von 9:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 18:00 Uhr öffentlich zu jedermanns Einsichtnahme aus.

Gegen die Vorschlagsliste kann gemäß § 37 GVG binnen einer Woche, gerechnet vom Ende der Auflegungsfrist, schriftlich oder zur Niederschrift mit der Begründung Einspruch erhoben werden, dass in die Vorschlagsliste Personen aufgenommen wurden, die nach § 32 Gerichtsverfassungsgesetz (GVG) nicht aufgenommen werden durften oder nach §§ 33 und 34 GVG nicht aufgenommen werden sollten.

Der Einspruch ist zu richten an die **Stadtverwaltung Erfurt, Jugendamt, Steinplatz 1, 99085 Erfurt.**

Über die Einsprüche entscheidet dann der für die Jugendschöffenwahl zuständige Richter beim Amtsgericht Erfurt.

### BESCHLUSS

zur Drucksache Nr. 0185/18

der Sitzung des Bau- und Verkehrsausschusses vom 22.02.2018

### Bereitstellung von Städtebaufördermitteln für die Errichtung des Technischen Rathauses der Stadt Erfurt in der Warsbergstraße

#### Genauere Fassung:

01 Der Bau- und Verkehrsausschuss beschließt, vorbehaltlich der Bewilligung durch das Thüringer Lan-

desverwaltungsamt Weimar sowie vorbehaltlich der haushalterischen Klärung und vorbehaltlich der Bereitstellung von ausreichenden Verfügungsrahmen, die Bereitstellung von Städtebaufördermitteln in Höhe von bis zu 6.178.000 Euro für das Vorhaben Technisches Rathaus Warsbergstraße 1 und 3 (2.-4. BA).

## Nächstes Amtsblatt

Das nächste Amtsblatt erscheint am 6. Juli 2018.

### BESCHLUSS

zur Drucksache Nr. 0196/18

der Sitzung des Jugendhilfeausschusses vom 26.04.2018

### Konzept zur mittelfristigen Bedarfsermittlung Kindertageseinrichtungen/Kindertagespflege in der Stadt Erfurt bis 2025

#### Genauere Fassung:

01 Der Jugendhilfeausschuss bestätigt das Konzept für die mittelfristige Bedarfsermittlung Kindertageseinrichtungen/Kindertagespflege in der Stadt Erfurt bis 2025.

02 Der Jugendhilfeausschuss beauftragt den Unterausschuss Kita, auf Grundlage des Konzeptes eine mittelfristige Bedarfsermittlung Kindertageseinrichtungen/Kindertagespflege zu erarbeiten.

\*\*\*

#### Hinweis:

Das Konzept für die mittelfristige Bedarfsermittlung Kindertageseinrichtungen/Kindertagespflege des Beschlusses kann im Bürgerservicebüro des Bürgeramtes, Bürgermeister-Wagner-Straße 1, 99084 Erfurt eingesehen werden.

### 1. Änderungssatzung der Eigenbetriebsatzung der Landeshauptstadt Erfurt für den Erfurter Sportbetrieb vom 10.06.2018

Auf der Grundlage der §§ 19 und 76 der Thüringer Gemeinde- und Landkreisordnung (Thüringer Kommunalordnung – ThürKO) in der Fassung vom 28.01.2003 (GVBl. Nr. 2 S. 41) in der jeweils gültigen Fassung sowie der Thüringer Eigenbetriebsverordnung (ThürEBV) in der Fassung vom 06.09.2014 (GVBl. Nr. 9 S. 642) hat der Stadtrat der Landeshauptstadt Erfurt in seiner Sitzung am 16.05.2018 (Drucksache Nr.: 0229/18) die folgende 1. Änderungssatzung der Eigenbetriebsatzung der Landeshauptstadt Erfurt für den Erfurter Sportbetrieb vom 22. Mai 2015 beschlossen.

#### Artikel 1 Änderungen

1. Der § 9 Abs. 2 Satz 2 Nr. 9. bis 12. werden wie folgt gefasst und die Ziffern 13. und 14. angefügt:

9. *Einleitung von Rechtsstreitigkeiten mit einem Streitwert von über 100.000,00 Euro;*

10. *Abschluss gerichtlicher und außergerichtlicher Ver-*

*gleiche mit einem Streitwert von über 50.000,00 Euro,*

11. *Entscheidungen von gerichtlichen und außergerichtlichen Schuldenregulierungsverfahren im Rahmen der Insolvenzordnung einschließlich Insolvenzplanverfahren über 100.000,00 Euro,*
12. *Vergabe von Dienst- und Lieferleistungen sowie von Dienstleistungskonzessionen und freiberuflichen Leistungen (Ingenieur-, Architekten-, Gutachteraufträge etc.) über 100.000,00 Euro und Bauleistungen über 200.000,00 Euro sowie von Nachträgen sofern in der Addition zur Vertragssumme die genannten Wertgrenzen überschritten werden oder die Addition der Nachtragswerte 20 % der Vertragssumme übersteigt und bei jedem weiteren Nachtrag,*
13. *sonstige Verträge, mit einem Vertragswert ab 25.000,00 Euro, bei Daueraufträgen wie Miet- oder Pachtverträgen gilt als Vertragswert der jährliche Miet- oder Pachtzins,*
14. *Verträge mit einer Laufzeit von mehr als fünf Jahren.*

2. Der § 17 Abs. 1 wird wie folgt gefasst:

- (1) Die Werkleitung hat den Oberbürgermeister monatlich und den Werkausschuss vierteljährlich über die Entwicklung der Erträge und der Aufwendungen des Erfolgsplanes sowie über die Abwicklung des Vermögensplanes schriftlich zu unterrichten. *Im Rahmen dieser Berichterstattung informiert die Werkleitung auch über die Vergaben von Dienst- und Lieferleistungen, freiberuflichen Leistungen und Bauleistungen, die den Betrag von 12.500,00 Euro übersteigen und den Betrag von 100.000,00 Euro bzw. 200.000,00 Euro bei Bauleistungen nicht erreichen sowie alle Nachträge ab 2.500,00 Euro.*

#### Artikel 2 Inkrafttreten

Die 1. Änderungssatzung zur Eigenbetriebsatzung der Landeshauptstadt Erfurt für den Eigenbetrieb Erfurter Sportbetrieb tritt am Tage nach der Bekanntmachung im Amtsblatt der Landeshauptstadt Erfurt in Kraft.

\*\*\*

ausgefertigt: Erfurt, 10.06.2018

Landeshauptstadt Erfurt  
Der Oberbürgermeister

(Siegel)

gez. A. Bausewein  
Andreas Bausewein  
Oberbürgermeister

\*\*\*

Die vorstehende Satzung wird hiermit öffentlich bekannt gemacht. Das Thüringer Landesverwaltungsamt hat als zuständige Rechtsaufsichtsbehörde mit Schreiben vom 04.06.20187 (AZ.204.4-155.02-001/02 EF) den Eingang der Satzung bestätigt. Gleichzeitig wurde die vorzeitige Bekanntmachung der Satzung gemäß § 21 Abs. 3 Satz 3 ThürKO zugelassen. Der öffentlichen Bekanntmachung entgegenstehende Erklärungen hat die Aufsichtsbehörde nicht abgegeben.

Gemäß § 21 (4) ThürKO ist die Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften, die in der Thüringer Kommunalordnung enthalten oder aufgrund dieses Gesetzes er-



(Fortsetzung von Seite 4)

lassen sind, unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres nach Bekanntmachung der Satzung gegenüber der Landeshauptstadt Erfurt unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist. ■

**BESCHLUSS**

zur Drucksache Nr. 0328/18  
der Sitzung des Stadtrates vom 16.05.2018

**Bestandsbäume in Bebauungsplänen und bei Baumaßnahmen**

**Genauere Fassung:**

- 01 Urbanes Grün wird noch stärker Teil der Erfurter Baukultur und Stadtplanung. Die Stadtverwaltung setzt daher auf Baumerhalt vor Neupflanzungen in Bebauungsplänen. Die Erhaltung von Altbäumen soll von Beginn an fester Bestandteil der Entwürfe und der Bauplanungen sein.
- 02 Alle Bemühungen zum Baumerhalt sind transparent nachzuweisen.
- 03 Für die Fälle, wo der Baumerhalt nicht möglich ist, prüft die Stadtverwaltung, inwieweit mehr Neupflanzungen bzw. Ausgleichsmaßnahmen durch Stadtgrün direkt in der Stadt umgesetzt werden können.
- 04 Die Stadtverwaltung nutzt hierzu den aktuellen Stand der Technik sowie neueste Erkenntnisse bei der Pflanzung von Bäumen in Städten, insbesondere bzgl. der Einordnung bei vorhandenem Leitungsbestand und der Sicherung von ausreichendem Wurzelraum.

i.V. T. Thierbach  
A. Bausewein  
Oberbürgermeister

**BESCHLUSS**

zur Drucksache Nr. 1977/17  
der Sitzung des Bau- und Verkehrsausschusses vom 22.02.2018

**Umwidmung Teilbereich der Fußgängerzone Moskauer Platz**

**Genauere Fassung:**

Der nachfolgend näher bezeichnete Teilbereich des Moskauer Platzes wird entsprechend Übersichtsplan (Anlage 1) gemäß §8 Thüringer Straßengesetz (ThürStG) für den allgemeinen Verkehr freigegeben: Moskauer Platz zwischen Budapester Straße und Fußgängerzone Moskauer Platz

Der Übersichtsplan ist Bestandteil des Beschlusses.

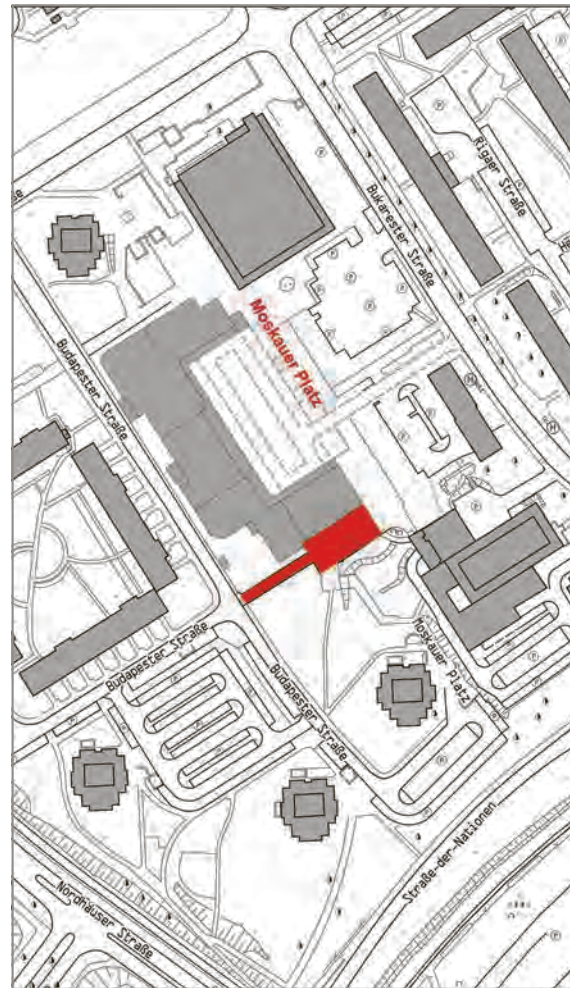
**Rechtsbehelfsbelehrung:**

Gegen diese Widmung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei der Stadtverwaltung Erfurt, Tiefbau- und Verkehrsamt, Steinplatz 1, 99085 Erfurt, einzulegen. Der Widerspruch kann auch mittels De-Mail mit Absenderbestätigung im Sinne des § 5 Abs. 5 des De-Mail-Gesetzes an die

De-Mail-Adresse

➔ [stadtverwaltung@erfurt.de-mail.de](mailto:stadtverwaltung@erfurt.de-mail.de)

erhoben werden. Die Einlegung des Widerspruchs mittels einfacher E-Mail genügt hingegen nicht den Anforderungen an die Schriftform.



**Satzung des Beteiligungsrates der Landeshauptstadt Erfurt vom 18.05.2018**

Auf der Grundlage der §§ 19 Abs. 1 und 22 Abs. 3 Thüringer Kommunalordnung (ThürKO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 28.01.2013 (GVBl. S. 41), zuletzt geändert durch Artikel 6 des Gesetzes vom 24.04.2017 (GVBl. S. 91), hat der Stadtrat der Landeshauptstadt Erfurt in seiner Sitzung am 07.03.2018 (Drucksache-Nr. 2614/17) nachfolgende Satzung über die Mitwirkung der Bürgerinnen und Bürger beschlossen.

**§ 1 Bildung und Aufgaben**

- (1) Die Landeshauptstadt Erfurt bildet einen Beteiligungsrat für die informelle Bürgerbeteiligung an Vorhaben der Landeshauptstadt Erfurt. Der Beteiligungsrat soll die Kommunikation zwischen Bürgerschaft, Politik und Verwaltung zur Umsetzung und weiteren Ausgestaltung der Leitlinien für eine kooperative Bürgerbeteiligung befördern. Er ist eine selbständige und konfessionell sowie parteipolitisch unabhängig arbeitende Interessenvertretung der Bürgerinnen und Bürger der Landeshauptstadt Erfurt.
- (2) Der Beteiligungsrat ist ein ehrenamtliches, beratendes Gremium nach der städtischen Hauptsatzung. Er soll neben Stellungnahmen zu Beteiligungskonzepten Handlungsempfehlungen erarbeiten, um die koordinier-

te und auf Dialog basierende Bürgerbeteiligung zu verbessern. Der Beteiligungsrat soll Ansprechpartner für die Zivilgesellschaft, die Stadtverwaltung und den Stadtrat für das Thema „Beteiligung“ sein.

- (3) Der Beteiligungsrat hat die Aufgabe,
  - für die Vorhabenliste und die Bürgerbeteiligungskonzepte Stellungnahmen und Handlungsempfehlungen abzugeben,
  - die Stadtverwaltung und den Stadtrat bei geplanten Beteiligungsverfahren, insbesondere bei der Methodewahl, Themenstellung und Umsetzung zu beraten,
  - Ansprechpartner für Bürgerinnen und Bürger, Stadtverwaltung und Stadtrat in Sachen Bürgerbeteiligung zu sein,
  - die Fortschreibung und Weiterentwicklung der Leitlinien einer kooperativen Bürgerbeteiligung zu begleiten und
  - externe Partnerinnen und Partner zur Evaluation der Leitlinien auszuwählen.
- (4) Das Informationsrecht des Beteiligungsrates wird insbesondere dadurch gewährleistet, dass alle in öffentlicher Sitzung zu behandelnden Vorlagen des Stadtrates, seiner Ausschüsse und der Ortsteilräte durch die Oberbürgermeisterin/den Oberbürgermeister an den Beteiligungsrat rechtzeitig übersandt werden. Fehlende Stellungnahmen des Beteiligungsrates hindern den Stadtrat nicht an einer Beschlussfassung.

**§ 2 Zusammensetzung**

- (1) Dem Beteiligungsrat gehören mit Stimmrecht als Mitglieder an:
  - 15 Vertreterinnen/Vertreter der Bürgerschaft, darunter zwei Jugendliche unter 27 Jahre, die durch den Stadtjugendring benannt werden.
- (2) Dem Beteiligungsrat gehören mit beratender Stimme an:
  - die zuständige Beigeordnete/der zuständige Beigeordnete der Stadtverwaltung der Landeshauptstadt Erfurt oder deren/dessen Stellvertreterin/Stellvertreter,
  - je eine Vertreterin/ein Vertreter aus der jeweiligen Stadtratsfraktion,
  - eine Vertreterin/ein Vertreter der Koordinierungsstelle für Bürgerbeteiligung,
  - je eine Vertreterin/ein Vertreter der Dezernate der Stadtverwaltung,
  - die Bürgerbeauftragte/der Bürgerbeauftragte der Landeshauptstadt Erfurt,
  - eine Vertreterin/ein Vertreter des Vereins „Mehr Demokratie e. V.“.
- (3) Sollten Vertreterinnen/Vertreter weiterer Vereine, Verbände und Organisationen, die sich schwerpunktmäßig mit Bürgerinnen- und Bürgerarbeit beschäftigen, einen Aufnahmeantrag stellen, so können diese Mitglieder mit einfacher Mehrheit mit beratender Stimme aufgenommen werden.

**§ 3 Bestätigung und Amtsdauer**

- (1) Die 15 Mitglieder des Beteiligungsrates aus der Bürgerschaft werden durch ein Losverfahren ermittelt. Nach einem öffentlichen Aufruf zur Teilnahme am Losverfahren zur Berufung in den Beteiligungsrat und Prüfung der eingegangenen Bewerbungen erfolgt in einer öffentlichen Veranstaltung die Auslosung der Mitglieder des Beteiligungsrates. Anschließend beruft die Oberbürgermeisterin/der Oberbürgermeister der Landeshauptstadt Erfurt die Mitglieder des Beteiligungsrates.

(Fortsetzung von Seite 5)

(2) Die Einberufung der konstituierenden Sitzung erfolgt durch die zuständige Beigeordnete/den zuständigen Beigeordneten.

(3) Die Amtszeit beträgt 4 Jahre. Ist nach Ablauf der Amtszeit eine neue Vorsitzende/ein neuer Vorsitzender noch nicht gewählt, so führt die/der bis dahin amtierende Vorsitzende ihr/sein Amt so lange weiter, bis die Neuwahl erfolgt ist. Der Beteiligungsrat kann die Vorsitzende/den Vorsitzenden nur abwählen, wenn er gleichzeitig mit der Mehrheit seiner stimmberechtigten Mitglieder eine Nachfolgerin/einen Nachfolger wählt.

#### § 4 Leitung und Geschäftsgang

(1) Der Beteiligungsrat wählt in seiner ersten Sitzung die Vorsitzende/den Vorsitzenden und zwei stellvertretende Vorsitzende. Diese/dieser erfüllt eine koordinierende Aufgabe innerhalb des Beteiligungsrates und leitet die regelmäßig stattfindenden Sitzungen. Zusätzlich erfüllt die Vorsitzende/der Vorsitzende repräsentative Aufgaben gegenüber dem Stadtrat, der Bürgerschaft und der Verwaltung. Das Nähere regelt die Geschäftsordnung.

(2) Der Beteiligungsrat gibt sich in der konstituierenden Sitzung eine Geschäftsordnung.

(3) Der Beteiligungsrat hält regelmäßige öffentliche Arbeitstreffen ab. Bei Abstimmungen innerhalb des Beteiligungsrates sind nach Möglichkeit Konsensentscheidungen anzustreben. Ist dies nicht möglich, gilt das Prinzip der einfachen Mehrheit.

(4) Die Mitglieder des Beteiligungsrates werden spätestens 10 Tage vor jeder Sitzung unter Bekanntgabe der Tagesordnung schriftlich eingeladen. Mit der Einladung sollen die notwendigen Beratungsunterlagen beigelegt werden.

(5) Die Einberufung und Festsetzung der Tagesordnung erfolgt durch die Vorsitzende/den Vorsitzenden. Eine Angelegenheit ist auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung des Beteiligungsrates zu setzen, wenn 1/3 aller stimmberechtigten Mitglieder dies verlangen. Eine Sitzung ist unverzüglich einzuberufen, wenn dies mindestens 1/3 aller stimmberechtigten Mitglieder unter Angabe der zu verhandelnden Gegenstände verlangen.

(6) Zur technisch organisatorischen Unterstützung der Arbeit des Beteiligungsrates unterhält die Landeshauptstadt Erfurt eine Geschäftsstelle.

#### § 5 Beschlussfassung und Bekanntgabe

(1) Die Sitzungen des Beteiligungsrates sind öffentlich.  
(2) Die Vorsitzende/der Vorsitzende leitet die Sitzungen des Beteiligungsrates. Die Vorsitzende/der Vorsitzende erteilt das Wort nach der Reihenfolge der Meldungen. Der zuständigen Beigeordneten/dem zuständigen Beigeordneten ist jederzeit das Wort zu erteilen.

(3) Die Vorsitzende/der Vorsitzende führt den Schriftverkehr allein nach Maßgabe der Entscheidungen des Beteiligungsrates.

(4) Die Vorsitzende/der Vorsitzende des Beteiligungsrates oder eine Vertreterin/ein Vertreter berichtet einmal jährlich im Rahmen einer regelmäßigen Stadtratsitzung über die Arbeit des Beteiligungsrates.

(5) Über jede Sitzung ist durch die Geschäftsstelle eine Niederschrift anzufertigen. Die Niederschrift muss Tag und Ort der Sitzung, die Namen der anwesenden Mitglieder und die der abwesenden Mitglieder unter Angabe des Abwesenheitsgrundes sowie der behandelten

Gegenstände, die Entscheidungen und das Abstimmungsergebnis erkennen lassen.

(6) Die Niederschrift wird von der Vorsitzenden/dem Vorsitzenden und der Schriftführerin/dem Schriftführer unterzeichnet und ist in der nächsten Sitzung des Beteiligungsrates zu genehmigen. Die Niederschrift ist jederzeit für die Mitglieder in der Geschäftsstelle einsehbar.

#### § 6 Ehrenamt

Die Tätigkeit der Mitglieder des Beteiligungsrates ist ehrenamtlich. Eine Aufwandsentschädigung erfolgt nach Maßgabe der Hauptsatzung der Landeshauptstadt Erfurt.

#### § 7 In-Kraft-Treten

Diese Satzung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

\*\*\*

ausgefertigt: Erfurt, 18.05.2018

Landeshauptstadt Erfurt  
Der Oberbürgermeister

(Siegel)

gez. A. Bausewein  
Andreas Bausewein  
Oberbürgermeister

\*\*\*

Die vorstehende Satzung wird hiermit öffentlich bekannt gemacht. Das Thüringer Landesverwaltungsamt hat als zuständige Rechtsaufsichtsbehörde mit Schreiben vom 09.05.2018 (Az. 240.1-1406-001/18-EF) den Eingang der Satzung bestätigt. Der öffentlichen Bekanntmachung entgegenstehende Erklärungen hat die Aufsichtsbehörde nicht abgegeben.

Gemäß § 21 (4) ThürKO ist die Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften, die in der Thüringer Kommunalordnung enthalten oder aufgrund dieses Gesetzes erlassen sind, unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres nach Bekanntmachung der Satzung gegenüber der Landeshauptstadt Erfurt unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

#### BESCHLUSS

zur Drucksache Nr. 2648/17  
der Sitzung des Stadtrates vom 16.05.2018

### „Entwicklung der Universität Erfurt“

#### Genaue Fassung:

01 Der Stadtrat ist erfreut über die steigenden Studierendenzahlen und das gute Image der Universität Erfurt. Er unterstützt eine weitere positive Entwicklung der Hochschule.

02 Der Stadtrat stellt fest, dass an einer Reihe von Gebäuden der Universität erheblicher Sanierungsstau besteht und dass das Audimax wegen baulicher Mängel seit mehr als zwei Jahren gesperrt ist.

03 Der Stadtrat empfiehlt dem Freistaat und der Universität, an der Campus-Lösung festzuhalten, d. h. alle Gebäude der Hochschule auf dem Areal an der Nordhäuser Straße zu konzentrieren.

04 Für erforderliche Neubauten, beispielsweise Neubau eines Audimax oder eines Forschungsgebäudes, ist eine Binnenlösung zu präferieren. Dabei sind Aspekte des Natur- und Klimaschutzes sowie Flächen mit Erholungsfunktion für Studierende und Beschäftigte zu berücksichtigen.

05 Bei einer eventuellen Erweiterung des gegenwärtigen Campus-Geländes darf es nicht zu einer Existenzbedrohung des Familienbetriebes Saatgut Rose Erfurt GmbH kommen.

06 Der Oberbürgermeister wird beauftragt, in Abstimmung mit dem Freistaat und der Universität entsprechende Prüfungen über bauliche Entwicklungsmöglichkeiten vorzunehmen und dem Stadtrat über das Ergebnis bis zum 31.10.2018 zu informieren.

07 Der Stadtrat setzt sich nachdrücklich dafür ein, dass die erforderlichen Planungen, Sanierungen und Neubauten zügig vorangetrieben werden und der Freistaat die erforderlichen Mittel bedarfsgerecht bereitstellt.

i.V. T. Thierbach  
A. Bausewein  
Oberbürgermeister

#### BESCHLUSS

zur Drucksache Nr. 2832/17  
der Sitzung des Stadtrates vom 16.05.2018

### Fortschreibung und Weiterentwicklung des Sportstättenleitplanes zu einem kommunalen Sportentwicklungskonzept

#### Genaue Fassung:

01 Der Oberbürgermeister wird beauftragt, den im Jahr 2010 beschlossenen Sportstättenleitplan der Landeshauptstadt mit dem Ziel fortzuschreiben, ihn an die tatsächliche Bevölkerungsentwicklung der Stadt entsprechend der städtischen Prognosen anzupassen.

02 Auf Grundlage einer umfassenden Bestands- und Bedarfsanalyse ist der Sportstättenleitplan zu einem Sportentwicklungskonzept der Landeshauptstadt Erfurt weiterzuentwickeln. Der Stadtrat ist im 3. Quartal 2018 erstmals über den Bearbeitungsstand zu informieren.

03 In den Entwicklungsprozess sind u. a. der Stadt-sportbund Erfurt und der Landessportbund Thüringen und Vertreter der Messe Erfurt GmbH einzubeziehen sowie eine Sportvereinsbefragung, eine Bürgerbefragung und eine geeignete Bürgerbeteiligung durchzuführen. Zudem ist eine geeignete, durch Fördermittel refinanzierte, externe wissenschaftliche Begleitung und Evaluation im Prozess sicherzustellen. Die hierfür notwendigen finanziellen Mittel sind in der Aufstellung des Doppelhaushaltes 2019 / 2020 zu berücksichtigen und dem Wirtschaftsplan des Erfurter Sportbetriebes zuzuführen.

04 Auf Grundlage der Befragungsergebnisse und der Bürgerbeteiligung ist eine mittel- und langfristige Sportstättenbedarfs- und Investitionsplanung als Teil des Sportentwicklungskonzeptes zu erstellen.

i.V. T. Thierbach  
A. Bausewein  
Oberbürgermeister



## Beregnungsverband Gemüse, Obst und Sonderkulturen Thüringen

### BEKANNTMACHUNG

der Dritten Satzung zur Änderung der Satzung des Wasser- und Bodenverbandes „Beregnungsverband Gemüse, Obst und Sonderkulturen Thüringen“ und ihrer Genehmigung

Das Thüringer Landesverwaltungsamt hat die nachstehend abgedruckte Dritte Satzung zur Änderung der Satzung des Wasser- und Bodenverbandes „Beregnungsverband Gemüse, Obst und Sonderkulturen Thüringen“, die von der Verbandsversammlung am 23.05.2017 beschlossen worden ist, mit Bescheid vom 04.06.2018 (Az. 440-4407-1902/2003-16051000) genehmigt.

Die Satzung wird hiermit bekannt gemacht.

Weimar, 06.06.2018  
Thüringer Landesverwaltungsamt  
Referat 440, Wasserwirtschaft

Im Auftrag  
H.-Günter Breitbarth  
Referatsleiter

\*\*\*

### Dritte Satzung zur Änderung der Satzung des Wasser- und Bodenverbandes „Beregnungsverband Gemüse, Obst und Sonderkulturen Thüringen“

Aufgrund des § 47 Abs. 1 Nr. 2 des Gesetzes über Wasser- und Bodenverbände (Wasserverbandsgesetz – WVG) vom 12. Februar 1991 (BGBl. I S. 405), zuletzt geändert durch Gesetz vom 15. Mai 2002 (BGBl. I S. 1578) hat die Verbandsversammlung des Beregnungsverbandes Gemüse, Obst und Sonderkulturen Thüringen am 23.05.2017 folgende Dritte Satzung zur Änderung der Satzung des Wasser- und Bodenverbandes „Beregnungsverband Gemüse, Obst und Sonderkulturen Thüringen“ vom 20.12.2001, zuletzt geändert durch Satzung vom 11.05.2004 beschlossen:

#### Artikel 1

§ 25 der Satzung wird wie folgt geändert:

Nach Absatz 7 wird folgender Absatz angefügt:  
(8) Die Verbandsbeiträge nach Absatz 3 können in Abhängigkeit vom Umfang der im laufenden Jahr anstehenden Verbandsaufgaben auf der Grundlage eines Vorstandsbeschlusses um bis zu 30% reduziert werden. Die jeweils beschlossene prozentuale Reduzierung ist einheitlich auf alle von den Beitragspflichtigen nach Absatz 1 Satz 3 zu erhebenden Verbandsbeiträge anzuwenden.

#### Artikel 2

Diese Satzung tritt am Tage nach der Bekanntmachung in Kraft.

Erfurt, den 23.05.2017

Müller  
Verbandsvorsteher

# Nichtamtlicher Teil

## Ausschreibungen

### Stellenangebote

Im Tiefbau- und Verkehrsamt ist zum frühestmöglichen Termin folgende Stelle zu besetzen:

#### Technischer Sachbearbeiter (m/w) Verkehrssicherheit/Verkehrsorganisation

#### Anforderungsprofil:

##### 1. Erforderlich sind:

- Hochschulabschluss (Diplom (FH) bzw. Bachelor) in der Fachrichtung Verkehrswesen
- Fahrerlaubnis Klasse B

##### 2. Wünschenswert sind:

- einschlägige Berufserfahrung
- umfassende Fachkenntnisse im Bereich Verkehrsorganisation, Verkehrssicherheit sowie im Straßenverkehrsrecht
- anwendungsbereite Kenntnisse des Vergabe- und Vertragsrechts sowie der Standard- und fachspezifischen Software
- Kenntnis der einschlägigen Rechts- und Verwaltungsvorschriften, insbesondere StVO, StVZO, ThürStVG, ThürVwVfG, BGB, ThürGemHV, OWIG, BImSchG, VOB/VOL, sowie einschlägige technische Vorschriften/Richtlinien
- Engagement, Belastbarkeit, Verhandlungsgeschick, Durchsetzungsvermögen sowie ein sicheres und korrektes Auftreten

Die erforderlichen Zeugnisse/Nachweise und fügen Sie den Bewerbungsunterlagen bitte in Kopie bei.

Bewertung: E 11 TVöD  
Bewerbungsfrist: 06.07.2018

#### Hinweis:

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Die Stadt Erfurt will ihren Beitrag zur beruflichen und gesellschaftlichen Gleichstellung von Frauen leisten und fordert Frauen deshalb nachdrücklich zur Bewerbung auf. Ihre Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte an die Stadtverwaltung Erfurt, Personal- und Organisationsamt, Meister-Eckehart-Straße 2, 99084 Erfurt. Digital eingehende Bewerbungen sind aus datenschutzrechtlichen Gründen nicht zulässig und werden daher nicht berücksichtigt. Nach Abschluss des Stellenbesetzungsverfahrens werden die Bewerbungen nicht berücksichtigter Bewerberinnen und Bewerber entsprechend § 16 Abs. 1 Nr. 2 ThürDSG ordnungsgemäß vernichtet. Bei gewünschter Rücksendung der Unterlagen bitten wir um Beilage eines adressierten und frankierten Rückumschlages.

Nähere Informationen erhalten Sie auch auf

➔ [www.erfurt.de/ausschreibungen](http://www.erfurt.de/ausschreibungen)

## Bau-, Dienst- und Lieferleistungen

Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle):  
Landeshauptstadt Erfurt, Stadtverwaltung, Stadtkämmerei, Verdingungsstelle, Herr Blanke, Fischmarkt 1, 99084 Erfurt; Telefon 0361 655-1283; Fax 0361 655-1289; E-Mail ➔ [verdingungsstelle@erfurt.de](mailto:verdingungsstelle@erfurt.de)

### 1. Lieferauftrag - ÖAL 717/18-11

Implementierung eines Poolsystems für die Fahrzeugverwaltung

- Lieferung, Installation und Inbetriebnahme der Software-

Ausführungsfrist: 36. KW 2018 bis 50. KW 2018

➔ [www.erfurt.de/ef129740](http://www.erfurt.de/ef129740)

### 2. Lieferauftrag - ÖAL 710/18-51

- Abschluss einer Rahmenvereinbarung über die Versorgung der Kindertageseinrichtungen Kita 69, Kita 80 und Kita 102 mit Mittagessen während der Sanierung der Einrichtungen -

Ausführungsfrist: 03.09.2018 bis 31.12.2018/31.07.2019

➔ [www.erfurt.de/ef129741](http://www.erfurt.de/ef129741)

### 3. Bauauftrag - ÖAB 708/18-66

Kanal Nordhäuser Straße, Erfurt / Hausanschluss ehemalige Zahnklinik

- Abwasserentsorgung, Durchörterung -

Ausführungsfrist: 17.09.2018 bis 26.10.2018

➔ [www.erfurt.de/ef129771](http://www.erfurt.de/ef129771)

### 4. Bauauftrag - ÖAB 709/18-66

Kanal Wermutmühlenweg, Erfurt

- Abwasserentsorgung, Wasser- und Gasversorgung inkl. Deckenschluss -

Ausführungsfrist: 15.10.2018 bis 18.12.2020

➔ [www.erfurt.de/ef129773](http://www.erfurt.de/ef129773)

### 5. Bauauftrag - ÖAB 555/18-90

Erfurt-Kühnhausen, Klärwerk Erfurt

- Ersatz Belüftung Nitrifikationsbecken, Maschinentechnische Ausrüstung -

Ausführungsfrist: 07.01.2019 bis 14.01.2020

➔ [www.erfurt.de/ef129774](http://www.erfurt.de/ef129774)

### 6. Bauauftrag - ÖAB 596/18-90

Erfurt-Kühnhausen, Klärwerk Erfurt

- Ersatz Belüftung Nitrifikationsbecken, Mess- und Elektrotechnik -

Ausführungsfrist: 07.01.2019 bis 31.12.2019

➔ [www.erfurt.de/ef129775](http://www.erfurt.de/ef129775)

(Fortsetzung von Seite 7)

### 7. Bauauftrag - ÖAB 707/18-23

Garagenkomplex Hinter der Radrennbahn, Andreasried, 99089 Erfurt

- Rückbau Garagenkomplex -

Ausführungsfrist: 38. KW 2018 bis 48. KW 2018

➔ [www.erfurt.de/ef129777](http://www.erfurt.de/ef129777)

### 8. Bauauftrag - ÖAB 728/18-23

Neubau Freiwillige Feuerwehr Hochheim, Am Bache 3

- Abbrucharbeiten -

Ausführungsfrist: 34. KW 2018 bis 37. KW 2018

➔ [www.erfurt.de/ef129778](http://www.erfurt.de/ef129778)

### 9. Bauauftrag - ÖAB 729/18-23

SBBS 3 „Ludwig-Erhard-Schule“, Talstraße 24, Kellertrockenlegung 2. Bauabschnitt

- Erd-, Abdichtungs-, Beton- und Stahlbetonarbeiten -

Ausführungsfrist: 36. KW 2018 bis 44. KW 2018

➔ [www.erfurt.de/ef129779](http://www.erfurt.de/ef129779)

### 10. Bauauftrag - ÖAB 730/18-23

SBBS 3 „Ludwig-Erhard-Schule“, Talstraße 24, Kellertrockenlegung 2. Bauabschnitt

- Metallbauarbeiten -

Ausführungsfrist: 41. KW 2018 bis 46. KW 2018

➔ [www.erfurt.de/ef129780](http://www.erfurt.de/ef129780)

### 11. Bauauftrag - ÖAB 738/18-23

Umbau und Sanierung Kita 62, Karl-Reimann-Ring 7,

- Neubau zwei Treppenanlagen Haupteingänge -

Ausführungsfrist: 01.10.2018 bis 30.11.2018

➔ [www.erfurt.de/ef129781](http://www.erfurt.de/ef129781)

### 12. Bauauftrag - ÖAB 737/18-23

Umbau und Sanierung Kita 62, Karl-Reimann-Ring 7, 99087 Erfurt

- 2 Betonfertigteilegebäude herstellen -

Ausführungsfrist: 13.08.2018 bis 12.10.2018

➔ [www.erfurt.de/ef129782](http://www.erfurt.de/ef129782)

Nähere Angaben zur Ausschreibung erhalten Sie unter

➔ [www.erfurt.de/ausschreibungen](http://www.erfurt.de/ausschreibungen).

## Ende der Ausschreibungen

### Aufruf

#### zur Bewerbung als Mitglied im Beteiligungsrat der Stadt Erfurt

Die Stadt Erfurt setzt dieses Jahr ein innovatives Konzept zur Verbesserung der Bürgerbeteiligung um. Der Stadtrat beschloss in seiner Sitzung am 7. März 2018 die „Satzung des Beteiligungsrates der Landeshauptstadt Erfurt“.

Der Beteiligungsrat ist ein ehrenamtliches, beratendes Gremium nach der städtischen Hauptsatzung. Er soll neben Stellungnahmen zu Beteiligungskonzepten Handlungsempfehlungen erarbeiten, um die koordinierte und auf Dialog basierende Bürgerbeteiligung zu verbessern. Der Beteiligungsrat soll Ansprechpartner für

die Zivilgesellschaft, die Stadtverwaltung und den Stadtrat für das Thema „Beteiligung“ sein.

Im Rahmen dieses neu zu bestellenden Beteiligungsrates werden Bürgerinnen und Bürger der Stadt Erfurt bei vielfältigen Möglichkeiten mitwirken, die das Leben in unserer Stadt und eine frühzeitige Bürgerbeteiligung verbessern. Sie sollen dazu beitragen, dass die Bürgerinnen und Bürger bessere Möglichkeiten erhalten, um an städtischen Entscheidungen und der Gestaltung unserer Stadt, sei es an baulichen Projekten oder städtischen Konzepten mit zu wirken, als auch Prioritäten bei der Ausgabe von Finanzen zu setzen. Dieses Anpacken und in die Wege leiten ist für unsere Stadt wichtig.

Gesucht sind daher Persönlichkeiten, die an praktizierter Demokratie interessiert sind. Jeder der Interesse hat, kann sich bewerben. Von den eingegangenen Bewerbungen werden

#### 15 Bürgerinnen und Bürger

ausgelost, die als Mitgliedsbeirat vom Oberbürgermeister berufen werden. Mit der Berufung erhalten die Beiräte die Möglichkeit, an einem Qualifizierungsworkshop die erforderlichen Kenntnisse zu erwerben.

#### Der/die Bewerber/in sollte an folgenden Aufgaben interessiert sein:

- für die Vorhabenliste und die Bürgerbeteiligungskonzepte Stellungnahmen und Handlungsempfehlungen abzugeben,
- die Stadtverwaltung und den Stadtrat bei geplanten Beteiligungsverfahren, insbesondere bei der Methodenwahl, Themenstellung und Umsetzung zu beraten,
- Ansprechpartner/-in für Bürger/-innen, Stadtverwaltung und Stadtrat in Sachen Bürgerbeteiligung zu sein,

- die Fortschreibung und Weiterentwicklung der Leitlinien einer kooperativen Bürgerbeteiligung zu begleiten und
- externe Partner/-innen zur Evaluation der Leitlinien auszuwählen.

Um die Mitgliedschaft kann sich jede Person bewerben, wenn sie folgende Voraussetzungen erfüllen:

- Bürger/-in der Stadt Erfurt sein
- mindestens 18 Jahre alt sein (2 Jugendliche unter 27 Jahren werden durch den Stadtjugendring als Mitglieder benannt)
- konfessionell sowie parteipolitisch unabhängig
- Motivation für Bewerbung sowie Interesse an Bürgerbeteiligung und deren Umsetzung aufweisen
- Interesse an Fortbildung

Die Tätigkeit der Mitglieder des Beteiligungsrates ist für die Dauer von vier Jahren angelegt und ehrenamtlich. Eine Aufwandsentschädigung erfolgt nach Maßgabe der Hauptsatzung der Stadt Erfurt.

Die Bewerbungsfrist endet am 15. August 2018.

Nach Prüfung der eingegangenen Bewerbungen erfolgt in einer öffentlichen Veranstaltung die Auslosung der Mitglieder des Beteiligungsrates. Als Termin ist der 24. September 2018 im Erfurter Rathaus angedacht.

Senden Sie bitte Ihre schriftliche Bewerbung unter Verwendung nachfolgenden Formulars an:

Landeshauptstadt Erfurt, Dezernat Umwelt, Kultur und Sport, Stabsstelle Nachhaltigkeitsmanagement, Frau Sylke Osterloh, Fischmarkt 11, 99084 Erfurt.

Bewerbung als Mitglied im Beteiligungsrat gemäß Satzung des Beteiligungsrates der Landeshauptstadt Erfurt	
Name, Vorname	
Geburtsdatum	
Geschlecht	
Adresse	
Ich bewerbe mich als Mitglied im Beteiligungsrat weil,	
<b>Einwilligungserklärung zur Datenverarbeitung</b>	
Hiermit willige ich in die Verarbeitung meiner in dieser Bewerbung als Mitglied im Beteiligungsrat bereitgestellten personenbezogenen Daten ein. Die Datenverarbeitung erfolgt ausschließlich zum Zweck der <i>Teilnahme am Losverfahren Beteiligungsrat</i> . Eine Weitergabe der personenbezogenen Daten an Dritte findet nicht statt.	
Die Einwilligung erfolgt auf freiwilliger Basis und kann jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden. Ab Zugang der Erklärung dürfen meine Daten nicht weiter verarbeitet werden. Sie sind unverzüglich zu löschen. Durch den Widerruf der Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit der bis dahin erfolgten Verarbeitung nicht berührt. Meine Widerrufserklärung werde ich an die Landeshauptstadt Erfurt, Dezernat Umwelt, Kultur und Sport, Stabsstelle Nachhaltigkeitsmanagement, Frau Sylke Osterloh, Fischmarkt 11, 99084 Erfurt senden. Die Folgen einer möglichen Verweigerung der Einwilligung zur Datenverarbeitung sind mir bekannt.	
Name und Vorname	
Ort und Datum	Unterschrift





Am 23. Juni findet von 14 bis 17 Uhr auf dem Gelände des Stadtteilzentrums / Mehrgenerationenhauses in der Moskauer Straße 114 das Stadtteilstift am Moskauer Platz statt. Unser diesjähriges Fest steht unter dem Motto „Komm her – mach mit – bleib fit“. Verschiedene Akteure des Stadtteils bieten rund ums Thema sportliche und nichtsportliche Aktivitäten an und laden Jung und Alt zum Mitmachen ein. Im Saal wird Christiane Weidringer das Theaterstück „Die Regentrupe“ aufführen. Natürlich ist auch für das leibliche Wohl gesorgt. Musik und Tanz der Kinder der AWO Kita „Haus der bunten Träume“ runden das bunte Programm an diesem Tag ab.

### Öffentliche Stadtteilkonferenz im Rieth

Unter dem Motto „Mitreden und Mitbewegen“ findet am 27. Juni 2018 um 16 Uhr im Speiseraum des Albert-Schweitzer-Gymnasiums die nächste Stadtteilkonferenz im Rieth statt.

Themen dieser Veranstaltung werden u. a. die Vorstellung und Diskussion der Bebauungspläne des zukünftigen Brunnens der Völkerfreundschaft, Mainzer Straße – direkt vor dem Rewe-Einkaufsmarkt - mit Vertreterinnen und Vertretern der Stadtverwaltung und dem zuständigen Architekturbüro sowie die Ergebnisse des Stadtrundganges durch das Rieth am 17.04.2018 sein. Weiterhin wird zur Stadtteilkonferenz gemeinsam mit den Anwohnern und Akteuren abgestimmt, welches Plakat für das 19. Brunnenfest am 01.09.2018 im Rieth verwendet werden soll. Entworfen wurden die zur Auswahl stehenden Plakate von Schülerinnen und Schüler des Albert-Schweitzer-Gymnasiums.

Teilnehmer des Wettbewerbes, Anwohner und Akteure sind herzlich eingeladen sich an diesen Themen zu beteiligen oder eigene Anliegen einzubringen.

**Termin: 27.06.2018 um 16 Uhr**

**Ort: Speisesaal des Albert-Schweitzer-Gymnasiums**

Ansprechpartnerinnen:

Thinka Erfurt, Kasseler Straße 1, 99089 Erfurt

Frau Wedtstein, [wedtstein@mmev.de](mailto:wedtstein@mmev.de)

Tel.: 21274453

Frau Lützkendorf, [luetzkendorf@mmev.de](mailto:luetzkendorf@mmev.de)

Tel.: 0361 65350912

Gefördert aus dem Freistaat Thüringen und des Europäischen Sozialfonds.

### Bibliotheksausweis ab sofort auch online möglich

Um Mitglied in der Stadt- und Regionalbibliothek zu werden, ist eine persönliche Anwesenheit nicht mehr erforderlich. Ab sofort gibt es ein Online-Formular im Internet. Ein Assistent unterstützt das schrittweise Ausfüllen des Formulars.

Im Ergebnis wird die Anmeldebestätigung mit der gültigen Nummer des Bibliotheksausweises per Mail gesandt. Damit ist auch die Thüringer Online-Bibliothek „ThueBibnet“ und das umfangreiche Online-Sprachlernprogramm „Rosetta Stone“ sofort kostenfrei nutzbar. Der Jahresbeitrag kann unkompliziert überwiesen und der Bibliotheksausweis nachträglich in der Bibliothek abgeholt werden. Eine telefonische Beratung gibt es unter der Rufnummer 0361 655-1577.

[www.erfurt.de/bibliothek](http://www.erfurt.de/bibliothek)

### Engagierte Familien gesucht

Für das Integrationsprojekt „Gemeinsam engagiert“ sucht das Büro für ausländische Mitbürgerinnen und Mitbürger dringend Erfurter Familien und Einzelpersonen, die sich ehrenamtlich engagieren wollen.

Es sollen Patenschaften gebildet werden zwischen ehrenamtlich Engagierten (mit und ohne Migrationshintergrund), die bereits in Deutschland wohnen und Menschen, die neu zugewandert sind. Die Patenschaften treffen sich wöchentlich etwa zwei Stunden, um Sprache zu üben, gemeinsam die Stadt kennen zu lernen und sich bei alltäglichen Situationen zu unterstützen. Neben einer kontinuierlichen Begleitung mit Austausch und Reflexion, finden regelmäßig übergreifende Aktivitäten sowie Qualifizierungs- und Weiterbildungsangebote statt. Eine Ehrenamtsbescheinigung gibt es natürlich auch!

[info@auslaenderberatung-erfurt.de](mailto:info@auslaenderberatung-erfurt.de)

### Ferienprogramm der städtischen Museen

Keine Langeweile kommt in den Ferien mit dem Programm der Geschichtsmuseen, des Naturkundemuseums, des Volkskundemuseums und des Angermuseums auf.

Zahlreiche Veranstaltungen bieten eine tolle Alternative zum Schwimmbad und laden in die kühlen Hallen der Museen zum Erleben, Entdecken und selber machen ein.

#### Stadtmuseum

**Dienstag – Sonntag, 10:00 Uhr – 18:00 Uhr**

**Entdeckertouren im Stadtmuseum**

Die Entdeckertaschen liegen an der Kasse im Stadtmuseum bereit.

**Dienstag, 03.07., 11:00 Uhr**

Das rätselhafte Leben des Herrn B. – Ein Koffer voller Geschichten

Kinderführung mit spannenden, kreativen und geheimnisvollen Aufgaben

Andrea Kaufmann führt durch die Sonderausstellung „Fake News“

geeignet für Kinder von 7-12 Jahren und ihre Begleiter  
Eintritt frei

**Donnerstag, 05.07., 13:00 Uhr**

Von A wie Anger bis Z wie Zunft. Spurensuche durch Erfurt im Mittelalter.

Geeignet für Kinder ab 6 Jahren, Anmeldung erbeten!

Eintritt: Kinder 4,00 Euro, Erwachsene 6,00 Euro,

Dauer: ca. 2 Stunden

**Dienstag, 10.07., 10:00 Uhr**

Alles echt? Ein Rundgang mit wahren und Lügengeschichten, anschließend Basteln eines Wahr- oder Falsch-Würfels

geeignet für Kinder ab 8 Jahren, Anmeldung erbeten!

Eintritt: Kinder 4,00 Euro, Erwachsene 6,00 Euro,

Dauer: ca. 2 Stunden

**Sonntag, 15.07., 14:30 Uhr**

**Familiennachmittag:** Wie riecht Geschichte? Ein duftender Rundgang für Familien durch das Stadtmuseum mit anschließendem Kreativangebot

Eintritt: Kinder 4,00 Euro, Erwachsene 6,00 Euro,

Dauer: ca. 2 Stunden

**Dienstag, 17.07., 10:00 Uhr**

Selbst gemacht – Workshop zum Papierschöpfen

geeignet für Kinder ab 6 Jahren, Anmeldung erbeten!

Eintritt: Kinder 4,00 Euro, Erwachsene 6,00 Euro,

Dauer: ca. 2 Stunden

**Mittwoch, 25.07., 13:00 Uhr**

Alles echt? Ein Rundgang mit wahren und Lügengeschichten, anschließend Basteln eines Wahr- oder Falsch-Würfels

geeignet für Kinder ab 8 Jahren, Anmeldung erbeten!

Eintritt: Kinder 4,00 Euro, Erwachsene 6,00 Euro,

Dauer: ca. 2 Stunden

**Dienstag, 31.07., 10:00 Uhr**

Wie? Wo? Wappen! – Spurensuche zu den Erfurter Wappen und Gestalten eines eigenen Wappens

geeignet für Kinder ab 8 Jahren, Anmeldung erbeten!

Eintritt: Kinder 4,00 Euro, Erwachsene 6,00 Euro,

Dauer: ca. 2 Stunden

#### Netzwerk Jüdisches Leben

**Dienstag – Sonntag, 10:00 Uhr – 18:00 Uhr**

Sei ein Detektiv – im jüdischen Quartier

Selbstständige Erkundungstour zur Alten Synagoge, Kleinen Synagoge und mittelalterlichen Mikwe.

Start: Alte Synagoge, Waagegasse 8, Erfurt

Kosten: 2,50 Euro pro Detektiv-Familie

**Mittwoch, 18.07., 11:00 Uhr, Kleine Synagoge**

Judentum entdecken

Einstündiger Ferienworkshop mit Julia Roos

Geeignet für Kinder 6–12 Jahre, Eintritt frei

(Fortsetzung von Seite 9)

#### Dienstag, 24.07., 11:00 Uhr, Kleine Synagoge

Alles kosher? Einstündiger Ferienworkshop mit Julia Roos  
Geeignet für Kinder 6–12 Jahre, Eintritt frei

#### Naturkundemuseum Erfurt

#### Mittwoch, 04.07. und 18.07., jeweils 10:30 Uhr

„Eine Reise zu den Geckos“  
Kinderführung mit Schatzkistensuche und Basteln



Auch das Naturkundemuseum hat einiges in den Ferien zu bieten.

#### Museum für Thüringer Volkskunde

#### Dienstag – Sonntag, 10:00 Uhr – 18:00 Uhr

QR-Code-Rätselrallye für Kids ab 9  
Im Museum für Thüringer Volkskunde geben QR-Codes Kids ab neun Jahren einige knifflige Rätsel auf. Aufmerksamkeit und helle Köpfchen sind gefragt.  
Wer alles richtig errät, erhält ein kleines Geschenk.

#### Dienstag, 03.07., 10:00 - 12:00 Uhr und 14:00 – 16:00 Uhr

Ferienaktion zur Sonderausstellung „Magische Quadrate“: „Sticken im Quadrat“ und „Initial und Monogramm – Buchstabenspielerei“  
Um Voranmeldung unter 0361-655-5607 wird gebeten.

#### Angermuseum

#### Dienstag, 03.07. und 07.08., 16:00 – 18:00 Uhr

„Mit Fräulein Funkel ins Museum“  
Constanze Fückel von der Erfurter Kunst- und Designschule Imago erwartet interessierte kleine und große Kinder im Alter von sechs bis 16 Jahren.  
Treffpunkt ist 15:50 Uhr im Foyer des Angermuseums.  
Eintritt frei  
Um Voranmeldung wird gebeten: 0361 5625744.

### Ferienangebote Schülerakademie | Volkshochschule Erfurt

#### Kochwerkstatt

Bei der Menüplanung beginnend, über den Einkauf und die Zubereitung eines vollwertigen Menüs lernen Kinder und Jugendliche ab 11 Jahren mehr zum Thema gesunde Ernährung.

Kurs: N89203  
Beginn: 23.07.2018 bis 27.07.2018, jeweils 10:00 Uhr bis 12:15 Uhr  
Gebühr: 48,00 EUR (zzgl. 15,00 EUR Materialkosten)  
Kursort: Volkshochschule, Schottenstraße 7, 99084 Erfurt  
Dozentin: Christin Kettner

#### Zauberwerkstatt

Zauberlehrlinge gesucht! Lasst euch von einem erfahrenen Zauberer ausbilden. Dieses Kursangebot richtet sich an Kinder ab 10 Jahren.

Kurs: N89402  
Beginn: 18.07.2018 bis 20.07.2018, jeweils 15:00 Uhr bis 17:15 Uhr  
Kursort: Volkshochschule, Schottenstraße 7, 99084 Erfurt  
Gebühr: 28,80 EUR  
Dozent: Roland Mak

#### Schach in den Ferien

Ein Treffpunkt für alle Schülerinnen und Schüler, die das Spiel Schach lernen möchten oder schon können. Dieses Kursangebot richtet sich an Kinder ab 7 Jahren.

Kurs: N89603  
Beginn: 09.07.2018 bis 11.07.2018, jeweils 09:30 Uhr bis 11:45 Uhr  
Gebühr: 28,80 EUR  
Ort: Volkshochschule, Schottenstraße 7, 99084 Erfurt  
Dozent: Wolfgang Renner

#### Capoeira

Capoeira vereint Kampf, Tanz, Musik, Akrobatik, brasilianische Kultur, Sprache und Lebensfreude. Es verbessert gleichzeitig Rhythmusempfindung, Kraft, Ausdauer, Beweglichkeit und erzeugt ein unvergleichliches Gemeinschaftsgefühl. Im angebotenen Kurs werden die wichtigsten Grundlagen, Bewegungssequenzen, Instrumente und Akrobatik-elemente erlernt und ein umfangreicher Einblick in die verschiedensten Bereiche der Capoeira-Welt geboten. Das Angebot richtet sich an Kinder im Alter von 10 bis 15 Jahren.

Kurs: N89502  
Beginn: 30.07.2018 bis 03.08.2018, jeweils 15:00 Uhr bis 17:15 Uhr  
Ort: Volkshochschule, Schottenstraße 7, 99084 Erfurt  
Gebühr: 48,00 EUR  
Dozent: Curt Friedrich

#### Theaterprojekt: Werkstatt der Schmetterlinge

Wir wollen gemeinsam die Geschichte „Die Werkstatt der Schmetterlinge“ von Gioconda Belli als kleines Theaterstück erarbeiten und am Ende der Woche zur Aufführung bringen.  
Worum geht es?

Rudolfo arbeitet bei den Erfindern aller Dinge. Sein Vater hatte bereits den Regenbogen erfunden und auch der junge Nachwuchsgestalter hat einen großen Traum. Er möchte ein Wesen erschaffen, schön wie eine Blume, lebendig wie ein Insekt und leicht wie ein Vogel. Doch es gibt ein strenges Gesetz. Pflanzen, Tiere und Dinge dürfen nicht vermischt werden. Rudolfo verzweifelt und seine Freunde halten ihn für verrückt. Wird er trotzdem seinen großen Traum verwirklichen können?

Kurs: N89403

Beginn: 09.07.2018 bis 13.07.2018, jeweils 09:00 Uhr bis 12:30 Uhr  
Gebühr: 64,00 EUR  
Kursort: Volkshochschule, Schottenstraße 7, 99084 Erfurt  
Dozent: Tino Szradnik

#### Tastschreiben am Computer

Mit viel Spaß lernen Kinder ab 11 Jahren in kürzester Zeit das 10-Finger-Schreiben. Die Vorteile machen sich bereits beim Schreiben der Hausaufgaben oder E-Mails, aber spätestens im Berufsleben bemerkbar. Das schnelle Schreiben mit Blick auf den Bildschirm wirkt arbeits-erleichternd und fördert die Konzentration.

Kurs: N89012  
Beginn: 23.07.2018 bis 27.07.2018, jeweils 09:00 Uhr bis 12:15 Uhr  
Gebühr: 64,00 EUR  
Kursort: Volkshochschule, Schottenstraße 7, 99084 Erfurt  
Dozentin: Heike Lindner

#### Abenteurer gesucht!

#### Den Wald mit allen Sinnen entdecken!

Es ist Hochsommer und der Fuchs schleicht in der Abenddämmerung durch den Wald. Ob er auf der Jagd nach Mäusen ist oder heute doch eher Brombeeren frisst? Wenn du seiner Spur folgst, kannst du es herausfinden. Lerne, im Fuchsgang lautlos zu schleichen und dich im Wald zu orientieren. Mit Kompass oder auch ohne. Du kannst lernen mit dem Taschenmesser zu schnitzen, ob ein Wurfholz oder ein Musikinstrument, lass dich einfach überraschen.

Der Kurs richtet sich an Kinder und Jugendliche im Alter von 8 bis 12 Jahren.

Kurs: N89705  
Beginn: 06.08.2018 bis 08.08.2018, jeweils 10:00 bis 16:00 Uhr  
Treffpunkt: Steigerwald, Parkplatz Restaurant „Waldcasino“  
Gebühr: 76,80 EUR (zzgl. 3,00 EUR Nebenkosten)  
Dozenten: Dennis Voge | Anne Kugler

### Ferienangebote der Erfurter Malschule | Volkshochschule Erfurt

#### Druckwerkstatt

Es gibt vielseitige Varianten der grafischen Drucktechniken. Dieser Kurs ist eine praktische Einführung in die experimentellen Verfahren des künstlerischen Drucks. Er richtet sich an neugierige Kinder und Jugendliche, die etwas über Drucktechniken lernen wollen. Materialdruck, Linol- und Holzschnitt, Radierung und andere Verfahren - eine Vielzahl von Gestaltungsmöglichkeiten für Eure eigenen kreativen Experimente erwartet Euch! Dieses Angebot richtet sich an Kinder ab 9 Jahren.

Kurs: N909061  
Beginn: 02.07.2018 bis 06.07.2018, jeweils 10:00 Uhr bis 12:15 Uhr  
Ort: Volkshochschule Erfurt, Schottenstraße 7, 99084 Erfurt  
Gebühr: 53,00 EUR

#### Erfurt in Strich und Farbe

Wir gehen gemeinsam zum Freiluftzeichnen in die Erfurter Altstadt und auf den Petersberg. Erfurt bietet



(Fortsetzung von Seite 10)

viele tolle Ecken, die warten, von Euch auf Papier ge-  
bannt zu werden. Wir skizzieren am ersten Tag mit Blei-  
stift, Kreide und Kohle auf Papier. Am Tag zwei und drei  
wird Euer entstandenes Lieblingsmotiv auf Leinwand  
mit Acrylfarbe gemalt.

Kurs: N90912  
Beginn: 06.08.2018 bis 08.08.2018,  
jeweils 10:00 Uhr bis 13:00 Uhr  
Ort: Volkshochschule, Schottenstraße 7,  
99084 Erfurt  
Gebühr: 34,80 EUR  
Dozent: Christian Duschek

**Comic**

Dieser Ferienkurs soll begeisterten jungen Künstlern  
und Comicfreunden die Möglichkeit geben, sich kreativ  
zu entfalten. Die Freude am Zeichnen, am Malen und  
dem bildhaften Erzählen steht dabei im Vordergrund.  
Unter fachkundiger Anleitung sollen Kinder und Jugend-  
liche in ihrer Fantasie bestärkt und zugleich ermutigt  
werden, ihre eigenen Ausdrucksformen zu entdecken  
und auszuprobieren. Unter Verwendung verschiedens-  
ter Arbeitsmittel, wie Bleistift, Tusche, Aquarellfarben,  
Bunt- und Faserstift, sollen die Teilnehmenden die Viel-  
seitigkeit der Comidarstellung kennen lernen. Dieser  
Kurs richtet sich an Kinder ab 9 Jahren.

Kurs: N90910  
Beginn: 16.07.2018 bis 20.07.2018,  
jeweils 10:00 Uhr bis 14:15 Uhr  
Kursort: Volkshochschule, Schottenstraße 7,  
99084 Erfurt  
Gebühr: 87,00 EUR  
Dozentin: Julia Kneise

**Objektgestaltung - Experimentelles Gestalten**

In einer Woche könnt Ihr unter Anleitung Eure eigenen  
Objekte und Figuren aus Holz, Draht, Papier und vieles  
andere mehr kreieren und auch farblich gestalten. Zu-  
dem seht und lernt Ihr einiges über außergewöhnliche  
Techniken aus dem Reich der Malerei und Grafik. Alles  
könnt Ihr dann in Eurem eigenen Vorhaben anwenden  
und Euch so richtig kreativ austoben. Bei schönem Wet-  
ter arbeiten wir im Freien. Viel Spaß!

Kurs: N90907  
Beginn: 09.07.2018 bis 13.07.2018,  
jeweils 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr  
Kursort: Volkshochschule, Schottenstraße 7,  
99084 Erfurt  
Gebühr: 37,00 EUR  
Dozentin: Katharina Häfner

**Sommer - Sonne - Kunstwerkstatt**

Ihr könnt in einer Woche mehrere Sachen ausprobieren  
und lernt die Vielfalt und Faszination aus der Welt von  
Farben & Bleistift & Co. kennen. Bei schönem Wetter  
wird im Hof der Volkshochschule schöpferisch gewer-  
kelt oder es geht in die Erfurter Altstadt zum Zeichnen  
und zum Malen. Dieser Kurs richtet sich an Kinder ab 7  
Jahren.

Kurs: N90906  
Beginn: 02.07.2018 bis 06.07.2017,  
jeweils 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr  
Kursort: Volkshochschule, Schottenstraße 7,  
99084 Erfurt  
Gebühr: 37,00 EUR

Kurs: M90908  
Beginn: 06.08.2018 bis 10.08.2018,  
jeweils 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr  
Kursort: Volkshochschule, Schottenstraße 7,  
99084 Erfurt  
Gebühr: 37,00 EUR  
Dozentin: Katharina Häfner

**Aquarell für Jugendliche: Stadt, Landschaft, Menschen**

Im Mittelpunkt steht die spielerische Anwendung der  
Farbe als Material, es werden die Grundtechniken der  
Aquarellmalerei und deren experimentelle Anwen-  
dungsmöglichkeiten vermittelt. Die Motivwahl wird  
anhand einiger szenischer Studien vor Ort entwickelt,  
es bietet sich auch die Gelegenheit in der Landschaft  
oder in der Stadt zu malen. Ziel ist die Erschaffung einer  
eigenen kleinen Werkserie. Materialien sind in der Kurs-  
gebühr enthalten. Dieser Kurs ist geeignet für Jugend-  
liche ab 14 Jahren.

Kurs: N909101  
Beginn: 30.07.2018 bis 03.08.2018,  
jeweils 10:00 Uhr bis 13:00 Uhr  
Treffpunkt: Volkshochschule, Schottenstraße 7,  
99084 Erfurt  
Gebühr: 63,00 EUR  
Dozentin: Katja Hochstein

**Anmeldungen und weitere Informationen  
zu den Ferienkursen der Erfurter  
Malschule und Schülerakademie |  
Volkshochschule Erfurt**

Telefon: 0361 655-2950,  
☞ [volkshochschule@erfurt.de](mailto:volkshochschule@erfurt.de)  
☞ [www.erfurt.de/vhs](http://www.erfurt.de/vhs)

**Führungen durch das Stasi-Archiv**

Die Außenstelle Erfurt der Stasi-Unterlagen-Behörde  
(BStU) lädt interessierte Bürgerinnen und Bürger **jeden  
3. Donnerstag im Monat (außer an Feiertagen) um 16 Uhr**  
zur wöchentlichen **Führung „Unterwegs im Archiv“** ein.  
Bei den Führungen erfahren die Besucherinnen und  
Besucher Wissenswertes über das Wirken und die Ar-  
beitsweise des Ministeriums für Staatssicherheit der  
ehemaligen DDR. Welche Rolle spielte die Stasi im täg-  
lichen Leben? Wie arbeitete der Geheimdienst, welchen  
Einfluss übte er aus? Wie werden heute die Akten zur  
Aufarbeitung genutzt? Das Erfurter Stasi-Unterlagen-  
Archiv verwahrt rund 4,5 Regalkilometer Akten, etwa  
1,7 Millionen Karteikarten sowie zahlreiche Fotos, Fil-  
me, Dias und ungefähr 250 Säcke mit von der Stasi zer-  
rissenem Material. Beim Rundgang können sich die  
Besucher einen Eindruck von den Hinterlassenschaften  
des Ministeriums für Staatssicherheit (MfS) im ehema-  
ligen Bezirk Erfurt und vom Umfang der Unterlagen  
sowie Informationen zur Struktur und Wirkungsweise  
der Stasi verschaffen.

Im Anschluss an die Führung besteht die Möglichkeit  
einen Antrag auf Akteneinsicht zu stellen. Dafür ist ein  
gültiges Personaldokument erforderlich. Individuelle  
Führungen sind nach vorheriger Anmeldung möglich.

**Nächste Termine:**

Donnerstag, 19.07.2018 um 16 Uhr  
Donnerstag, 16.08.2018 um 16 Uhr

**Ort:** BStU-Außenstelle Erfurt, Petersberg Haus 19,  
99084 Erfurt

■ Der Eintritt ist frei. ■

**Zum 24. Mal „Tag der Architektur“**

Am 23. und 24. Juni stehen interessierten Bürgerinnen  
und Bürgern 63 zeitgemäße Bauwerke in ganz Thüringen  
kostenlos zur Besichtigung offen – allein elf werden in  
Erfurt gezeigt. Es bietet sich die einmalige Gelegenheit,  
hinter die Türen ansonsten verschlossener Gebäude zu  
schauen und sich vor Ort bei den Architekten, Innenar-  
chitekten, Landschaftsarchitekten und Stadtplanern  
aus erster Hand zu informieren. Tausende Besucher  
zählen die Veranstalter in Thüringen in jedem Jahr aufs  
Neue. 2018 steht das Event unter dem bundesweiten  
Motto „Architektur bleibt!“.

Alle Bauwerke, die zum Tag der Architektur besichtigt  
werden können, stellt die Architektenkammer Thüringen  
im Vorfeld im Rahmen einer Ausstellung im Erfurter  
Hauptbahnhof vor. Die Ausstellung „Neue Architektur  
in Thüringen“ öffnet am 7. Juni und endet am 24. Juni  
2018.

Die „Kita 38“ wurde als Werkstatt für Kinder geplant, in  
der sich das freie Spiel entwickeln kann. Das Fühlen, die  
Motorik, die Fantasie sowie die Kreativität der Kinder  
sollen gefördert werden. Der Baukörper entfaltet sich  
mit vier in der Höhe gestaffelten und in der Dachform  
dreidimensional geschrägten Kuben. Das Konzept der  
offenen Arbeit spiegelt sich in den Spielräumen der  
Kuben wider. Der pädagogische Nebenraum wird von

den beiden Gruppenräumen umschlossen. Aus dem  
Zwischenbereich der Spielkuben formt sich ein großer,  
heller Marktplatz für Gespräche, Veranstaltungen oder  
Bewegungsspiele. Der große Bewegungsbereich öffnet  
sich zur Freifläche nach Westen. Angrenzend an die  
Ausgabeküche wird im Kinderrestaurant Partizipation  
durch gemeinsames Zubereiten, Kochen und Essen  
gelebt.



egger architekten / Hardt Goedecke,  
© Christian Raschke

☞ [www.architekten-thueringen.de/tda/](http://www.architekten-thueringen.de/tda/) ■

## Eine Wald-Geo-Caching-Tour und eine Stände-Rallye mit Kreuzworträtsel

„Umwelt, Natur und Nachhaltigkeit“ (31) schaut auf studentische Mikroprojekte



„Wie viele Blüten besucht eine Honigbiene am Tag?“. Jens Düring von der Fuchsfarm hatte die passenden Bücher dabei, so dass die Kreuzworträtselfragen leicht beantwortet werden konnten / Foto: Sylwia Mierzynska

Seit mehreren Jahren besteht zwischen der Stadtverwaltung Erfurt und dem Studium fundamentale (Stufu) Nachhaltigkeit der Universität Erfurt, welches in jedem Semester neu aufgelegt wird, eine enge Zusammenarbeit. Neben der Organisation werden durch die Stadtverwaltung auch inhaltlich einzelne Mikroprojekte begleitet, bei denen Studierende am praktischen Beispiel erleben, wo und wie Nachhaltigkeit erlebbar ist. Im gerade laufenden Sommersemester ist das ein Projekt an der Erfurter Fuchsfarm und eine Aktion im Rahmen des Bürgerfestes der Nachhaltigkeit.

Im Fuchsfarm-Projekt erarbeiteten Studierende einen Ablaufplan für einen Aktionstag „Klimaschutz im Kleinen“ für das Königin-Luise-Gymnasium. Das Gymnasium plant kurz vor den Sommerferien einen Projekttag, an dem Vorträge zu Nachhaltigkeitsthemen an verschiedenen Standorten in der Stadt angeboten werden. Ein Standort wird die Fuchsfarm sein, auf dem die Studierenden 50 Schüler der 5. und 6. Klasse des Gymnasiums unter dem Motto „Natur begreifen durch Erleben“ begleiten. Eine GeoCaching-Walderlebnis-Tour durch den Steiger und verschiedene Fragestellungen zum Thema Klimaschutz runden die Tour ab.

Weil Stufu-Projekte auch immer „nachhaltig“ wirken, wird das einmal Erarbeitete auch für andere Projekte und Klassen verwendet. Die Angebote der Fuchsfarm werden dadurch immer vielfältiger bzw. entwickeln sich weiter. Damit lernt nicht nur der Lernende, sondern auch der „Lehrende“.

Das zweite Stufu-Team in diesem Semester unterstützte die Stadtverwaltung und die BürgerStiftung Erfurt bei der Durchführung des Bürgerfestes „Stadt im Wandel“ im Erfurter Hirschgarten. Die Studierenden hatten die Aufgabe, mit einer Stände-Rallye die vielen verschiedenen Stände der Vereine und Institutionen inhaltlich zu verbinden und sammelten unter dem Fokus der Nachhaltigkeit als „Roter Faden“ Fragen zu verschiedenen Themen, die die Besucher dann in einem Kreuzworträtsel zu beantworten hatten. Für das richtige Lösungswort wurden nachhaltige Preise verlost.

## Energieberatung: Infomobil in Gispersleben



Lars Lange kennt sich aus: Er und seine Energieberater-Kollegen beraten regelmäßig in Sachen Energieeinsparung. Foto: Verbraucherzentrale Thüringen e. V.

Um Heizungstechnik, Wärmedämmung und erneuerbare Energien geht es am Samstag, dem 23. Juni 2018 im Infomobil der Verbraucherzentrale Thüringen in Gispersleben. Von 10 bis 15 Uhr zeigen die Verbraucherschützer vor dem Bürgerhaus in der Ringstraße 17, auf welche Weise Hausbesitzer bereits mit kleinen Maßnahmen Energie einsparen können, ohne dabei auf den gewohnten Komfort verzichten zu müssen.

Der Beratungstag findet in Kooperation mit der Stadt Erfurt und der Ortsteilverwaltung statt, denn sowohl Julia Maruszyk, Klimaschutzkoordinatorin im Umwelt- und Naturschutzamt, als auch Ortsteilbürgermeisterin Anita Pietsch möchten viele Akteure in den Klimaschutz einbeziehen. Gemeinsames Ziel ist, die Verbraucher anbieterneutral zu unterstützen, den Energieverbrauch in ihrem Eigenheim zu senken und so Geld zu sparen. Deswegen beraten die Energie-Fachleute der Verbraucherzentrale Thüringen morgen umfassend zu den Themen Heizen, Wärmedämmung, Strom sparen und energieeffiziente Geräte sowie erneuerbare Energiequellen. Die Energieberatung soll helfen, Kosten für Heizung und Warmwasser zu reduzieren, einen Beitrag zum Klima- und Umweltschutz zu leisten und den Weg zum Gesunden Wohnen ebnen. Gern kommen die Berater der Verbraucherzentrale Thüringen auch in die jeweiligen Haushalte und beraten vor Ort rund um Energie.

Dank der Kooperation erhalten die ersten fünf Interessenten einen kostenlosen Gebäude-Check der Verbraucherzentrale. Ergänzt wird das Angebot durch den Vortrag „Fördermittel für Photovoltaik und Co“, der um 13 Uhr im Gisperslebener Bürgerhaus stattfindet.

Rückfragen über Ramona Ballod, Referatsleiterin Energie, Bauen, Nachhaltigkeit

➔ [www.verbraucherzentrale-energieberatung.de](http://www.verbraucherzentrale-energieberatung.de)

Jeder einzelne kann Einfluss nehmen auf den weltweiten Klimawandel. Wie groß der jeweilige Einfluss ist, kann man übrigens auch im CO<sub>2</sub>-Rechner des Umweltbundesamtes ermitteln.

➔ [www.erfurt.de/ef120551](http://www.erfurt.de/ef120551)

## Das Möhrchenheft wird zum „Exportschlager“

Sponsoren sind in Erfurt willkommen

Das „Möhrchenheft“, wie das nunmehr in fünfter Auflage erscheinende nachhaltige Hausaufgabenheft für Grundschülerinnen und Grundschüler liebevoll genannt wird, wurde Anfang des Monats durch die „Kreativ-Étage“ im Klimapavillon in Weimar präsentiert. Finanziert wurde es durch die einzelnen Thüringer „Möhrchenheft-Kommunen“ und durch das Ministerium für Umwelt, Energie und Naturschutz. Mit dem Heft sollen Grundschulkinder für gesellschaftlich relevante Themen angeregt und begeistert werden.

Seit vier Jahren hilft ihnen das Maskottchen „Kiki Karotte“ dabei, führt durch das Schuljahr und gibt kindgerecht viele Tipps und Informationen. Neben der „normalen“ Funktion als Aufgabenheft für die Notiz der Hausaufgaben, Mitteilungen und Einträge bieten besondere pädagogisch aufbereitete Themenseiten einen breiten Überblick über Energie, Klima, biologische Vielfalt, fairen Handel u.a.m.

Das Heft vermittelt nicht nur Wissen kindgerecht, sondern regt auch zu Spiel und Experimenten an. So zeigt ein herausnehmbarer Ernte-Kalender, wann regionales Obst und Gemüse erhältlich ist bzw. selbst geerntet werden kann.

In Weimar wurde übrigens auch deutlich, dass das „Möhrchenheft“ ein echter „Exportschlager“ werden könnte – oder gar schon ist. Neben den Thüringer Städten Weimar, Jena und Erfurt, in denen das „Möhrchen-



Das Möhrchenheft wurde am Klimapavillon in Weimar präsentiert Foto: Candy Welz

heft „erfunden“ wurde, gibt es das nachhaltige Hausaufgabenheft in weiteren Thüringer Städten und Gemeinden und mittlerweile auch schon in drei Bezirken in Berlin und in Bielefeld. Nächstes Jahr sind Halle, Dresden, Leipzig, Schweinfurt und Unterfranken fest eingeordnet und es gibt bereits Anfragen aus Hamburg, München und Göttingen.

Bei allen positiven Nachrichten zum „Möhrchenheft“ - in Erfurt konnten leider nicht alle Schulen, die „Möhrchenhefte“ bestellt hatten, auch solche bekommen. Trotz zahlreicher Bestrebungen der Initiatoren, das Heft zu finanzieren, hat das Kontingent nicht für alle gereicht. Deshalb sind Sponsoren willkommen. Die vorhandenen Hefte wurden nach Eingang des Bestelldatums ausgeliefert.



# Hoffest und Sommerferienspiele im Thüringer Zoopark Erfurt

Exotische und heimische Haustierrassen begründeten 1958 die „Zooschau“ im neu zu schaffenden Thüringer Zoopark Erfurt. Zu den Haustieren gehörten Trampeltiere, Yaks und Ponys. Mittlerweile hat der Schaubauernhof auf „Axmanns Hof“, einem traditionsreichen Wirtschaftsgut, im Zoopark seine Heimat gefunden. Das diesjährige runde Jubiläum wird am Wochenende mit einem Hoffest gefeiert. Der Zoo bietet dabei am Samstag, dem 23. und am Sonntag, dem 24. Juni 2018, von 10 bis 18 Uhr ein abwechslungsreiches Programm für kleine und große Besucher. Neben verschiedenen Zuchtverbänden sind die Arbeitsgemeinschaft Altdeutscher Hütehunde und verschiedene Thüringer Trachten- und Brauchtumsschulen zu Gast. Ein Imker gibt Einblick in die Welt der Bienen. Am Sonntag können sich alle Kinder im „Bärenstark-Spielmobil“ austoben. Die Mitglieder der Zoo AG führen an beiden Tagen vor, wie Esel richtig gepflegt werden und welche Tricks sie draufhaben. Der Schafscherer lässt sich am Samstag über die Schulter schauen. Quessant-Schafe zeigen ihre Künste im Agility-Parcours. Mitmachaktionen am Zooschulbastelstand, beim Hufeisenzielwurf, Sackhüpfen, filzen oder melken an der „Melkkuh“ ergänzen das Programm. Als besonderes Highlight bietet der Zoopark Erfurt verschiedene Besichtigungen an.



Ferienstimmung im Thüringer Zoopark Erfurt

Spannung, Spiel und Spaß bieten vom 2. Juli bis 10. August die Sommerferienspiele im Thüringer Zoopark Erfurt. In der sechswöchigen Ferienzeit erwartet interessierte Kinder ein ganz besonderes Rundum-Programm in der hauseigenen Zoo- und Naturschule.

Von Montag bis Freitag, immer ab 09:00 Uhr, können sie als Forscher den Zoo erkunden, heimische und exotische Tierarten kennen lernen, als Reporter die Neuigkeiten des Zoos recherchieren und spannende Dinge für Tiere basteln.

Die Angebote sind für Kinder von 6 bis 12 Jahren geeignet und können als Halbtagesangebot (09:00 – 12:30 Uhr) für 5,00 Euro pro Person zzgl. Eintritt und als Ganztagesangebot (09:00 – 16:30 Uhr) für 10,00 Euro pro Person zzgl. Eintritt gebucht werden. Für den Eintritt können die Jahreskarten genutzt werden.

Die Mindestteilnehmerzahl für eine Ganztagsbetreuung liegt bei fünf Personen. Sollte diese Anzahl nicht zustande kommen, findet eine Halbtagsbetreuung statt.

Wer an den Ferienspielen teilnehmen möchte, meldet sich bitte im Zoopark unter 0361 655-4161 oder [zoo@erfurt.de](mailto:zoo@erfurt.de) an. Das Anmeldeformular steht auf der Website [www.zoopark-erfurt.de](http://www.zoopark-erfurt.de) unter „Angebote“.

[www.zoopark-erfurt.de](http://www.zoopark-erfurt.de)

# Aktuelle Kurse der Volkshochschule

## Das süße Gold aus Ecuador – Schokoladenworkshop für Teilnehmende 55+

Faszinierend und magisch wie Gold ist er: der Kakao. Als Grundlage für Schokolade verbindet er nordische Süßmälchen mit tropischen Anbaugebieten. Was ist und wie wächst Kakao? Wie wird Schokolade hergestellt? Wie kommt der Kakao nach Europa? Diesen Fragen wird am Beispiel Ecuadors nachgegangen und so das Bewusstsein für die globale Dimension eines Alltagsproduktes geschärft. Im Anschluss steht die Herstellung von Schokolade unter fachkundiger Anleitung. Kursnummer: N11102

Beginn: Donnerstag, 28.06.2018, 10:00 bis 14:30 Uhr

Gebühr: Dieses Angebot ist kostenfrei und wird durch den Deutschen Volkshochschulverband gefördert

Treffpunkt: Volkshochschule, Schottenstraße 7, Erfurt

Referentin: Claudia Penseler

## Zugexkursion nach Weißenfels

Das Barockschloss Neu-Augustusburg ist ein weithin sichtbares Zeichen der Stadt Weißenfels. Heute beherbergt das Schloss ein Museum mit Wechselausstellungen. Mit einer Führung der barocken Schlosskirche beginnt die Exkursion. Nach einer Mittagspause wird im Heinrich-Schütz-Haus in Weißenfels das Leben und Schaffen des Komponisten Heinrich Schütz an vielen musikalischen Beispielen untermalt. Am Nachmittag kann optional der Besuch des Geleitshaus Weißenfels erfolgen, welches heute das Gustav-Adolf-Museum beherbergt.

Kursnummer: N10193

Beginn: Samstag, 01.09.2018, 08:30 bis 18:00 Uhr

Gebühr: 25,00 EUR (Zugticket und Eintrittsgelder sind nicht enthalten)  
Treffpunkt: Haupteingang Hauptbahnhof, Willy-Brandt-Platz, Erfurt  
Referent: Dr. Thomas Frantzke

## Kreatives Gestalten mit Naturmaterialien: Getreide- und Gräser

Kreative Objekte aus Getreide selbst gestalten: Kränze, Kugeln, Stehsträuße oder ganz freie Arbeiten. Mitgebracht werden können: diverse Getreidearten, Ranken, Wolle, Perlen, Bänder, Schmuckdrähte, Zwirn und Metallgefäße.

Kursnummer: N21221  
Beginn: Mittwoch, 04.07.2018, 18:30 bis 20:45 Uhr

Gebühr: 12,00 EUR, ermäßigt 9,60 EUR (Nebenkosten 12,00 EUR)

Treffpunkt: Deutsches Gartenbaumuseum e. V., Gothaer Straße 50, Erfurt

Dozentin: Silke Buchmann

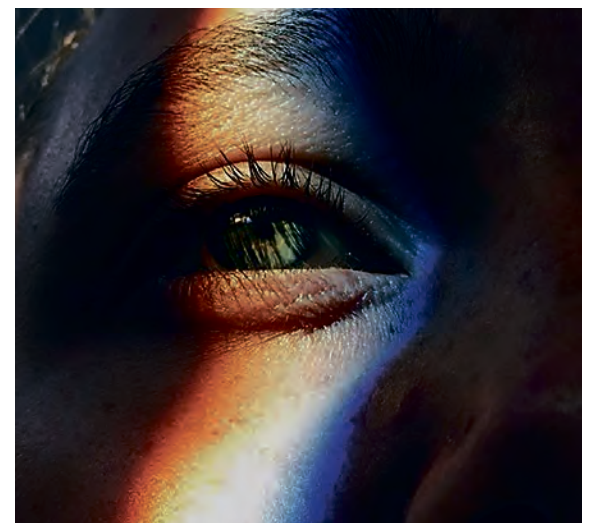
Im Rahmen des Projektes talentCAMPus wurde dieses spannende Ferienangebot für Jugendliche konzipiert:

## Fotografie: Erfurt leuchtet!

Vom Licht fasziniert? In diesem Kurs werden Jugendlichen im Alter von 14 bis 18 Jahren die Grundlagen der Digitalfotografie und Bildbearbeitung vermittelt. Es wird mit Licht experimentiert. Die Vielfalt des Lichtes, ob natürlich oder künstlich, bietet viel Raum für Kreativität. Am Ende der Woche wird eine kleine Ausstellung mit den entstandenen Fotos gezeigt.

Kursnummer: N90931

Beginn: 06.08.2018 bis 10.08.2018, jeweils 09:00 bis 16:00 Uhr



„Fotografie: Erfurt leuchtet!“  
© Samantha Font-Sala

Gebühr: Dieses Angebot ist kostenfrei und wird im Rahmen des Programms „Kultur macht stark. Bündnisse für Bildung“ des Bundesministeriums für Bildung und Forschung gefördert  
Kursort: Volkshochschule, Schottenstraße 7, Erfurt  
Dozentin: Samantha Font-Sala

Informationen zu Kursangeboten der Volkshochschule sind unter [www.erfurt.de/vhs](http://www.erfurt.de/vhs) und unter der Rufnummer 0361 655-2950 erhältlich. Eine Anmeldung ist unter [volkshochschule@erfurt.de](mailto:volkshochschule@erfurt.de) oder persönlich in der Geschäftsstelle der Volkshochschule möglich.



## „Bild(er) deiner Stadt“ Projekt „Polaroid E.“ von Maix Mayer (4)



39 Projekte werden durch die Stadt gefördert

Im Rahmen des Kulturellen Jahresthemas „Bild(er) deiner Stadt“ wird durch Maix Mayer ein visuell-akustisches Stadtporträt als Kurzfilm entstehen. Geplant ist dies in Zusammenarbeit mit dem Stadtarchiv, dem Stadtplanungsamt sowie dem Denkmalschutz.

Als Ausgangspunkt dienen Postkartenmotive von maximal sieben Erfurter Orten, wie etwa der Ega, dem Rieth oder dem Juri-Gagarin-Ring. Über einen Zeitraum von sechs bis acht Monaten wird an den ausgewählten Orten zu unterschiedlichen Tages- und Jahreszeiten das filmische Stadtporträt erstellt. Die Präsentation des fertigen Kurzfilms „Polaroid E.“ soll auf verschiedenen nationalen und internationalen Filmfestivals erfolgen. Der 1960 in Leipzig geborene Maix Mayer arbeitet als Fotograf und Konzeptkünstler. In seinen Projekten bewegt sich Mayer zwischen Fotografie, Film und Installation. Dabei verschwimmen die Grenzen zwischen Realität und Fiktion.

Bei Instagram ist das Jahresthema unter den Hashtags #bilderdeinerstadt und #kultjahref zu finden.

➔ [www.erfurt.de/ef127839](http://www.erfurt.de/ef127839)

## Schabbat Schalom – Einstimmung auf den Schabbat mit dem Misrach-Ensemble



Misrach-Trio, Foto: Anke Pfannstiel

Am Freitag, dem 22. Juni, stimmt um 16:30 Uhr in der Begegnungsstätte Kleine Synagoge das Misrach-Ensemble musikalisch auf den Schabbat ein. Regina Herrlich, Lev Guzman und Lutz Balzer werden traditionelle Melodien vortragen, die zu diesem Anlass erklingen.

Der Schabbat ist der heilige Ruhetag im Judentum. Er beginnt am Freitagabend mit Einbruch der Dunkelheit und wird in der Synagoge feierlich wie eine Königin empfangen. Die traditionelle jüdische Schabbatfeier beginnt zu Hause mit dem Schabbatsegen, dem Kiddusch, und einem Festmahl, zu dem die ganze Familie zusammenkommt. Am Samstagabend mit Sonnenuntergang endet der Schabbat.

Misrach ist das hebräische Wort für Osten. Wenn Juden hierzulande beten, wenden sie sich nach Osten, in die Richtung, die nach Jerusalem weist, wo der heilige Tempel stand. Die alten Melodien der Gebete sind die Wurzeln, die die Juden trotz ihrer Zerstreuung über die ganze Welt bewahrt haben.

Der Eintritt zum Konzert ist frei. Eine Voranmeldung ist nicht erforderlich.

➔ [www.erfurt.de/jl129523](http://www.erfurt.de/jl129523)

## Ausstellungsende von „Halt die Ohren steif!“ mit Abschlussführung



Wolfram A. Scheffler: Gundula Schulze Eldow, 2017

Noch bis Sonntag, dem 24. Juni, ist in der Kunsthalle Erfurt die Ausstellung „Halt die Ohren steif!/Keep a stiff upper lip – Robert Frank und Gundula Schulze Eldow in New York“ zu erleben. Zur Abschlussführung lädt an diesem Tage Prof. Dr. Kai Uwe Schierz, Direktor der Erfurter Kunstmuseen, um 11:15 Uhr ein.

Die Ausstellung der renommierten Fotografin Gundula Schulze Eldow erzählt von den menschlichen und künstlerischen Entdeckungen, die sie nach 1990 in New York unternahm, von der Freundschaft zu dem berühmten Fotografen Robert Frank und seiner Frau June Leaf und dem Künstlerkreis, in dem sie sich bewegte.

Die Kunsthalle präsentiert mit über 200 Fotografien die vier New Yorker Fotozyklen, die von 1990 bis 1993 entstanden. Gundula Schulze Eldow, Künstlerin von internationalem Rang, lebt in Peru und Berlin. Ihre Werke befinden sich in Sammlungen wie dem Museum of Modern Art in New York, dem Lacma in Los Angeles und der Bibliothèque Nationale in Paris. Mit der großen Schau „Halt die Ohren steif!“ ist sie in ihre Heimatstadt Erfurt zurückgekehrt.

➔ [www.erfurt.de/km128389](http://www.erfurt.de/km128389)

## Rätselrallye, QR-Codes und Sonderausstellungen im Volkskundemuseum

Mit QR-Codes die Ausstellungen neu entdecken oder mit Kindern ab neun Jahren per Handy eine Rätselrallye starten – dazu sind Besucherinnen und Besucher herzlich ins Museum für Thüringer Volkskunde eingeladen. QR-Codes sind inzwischen allerorten bekannt: Verkleidet in ein grafisches Design bieten sie „quick response“ – schnellen Zugriff auf Informationen. Was als klassischer Barcode an Waren und Konsumgütern begann und in der Werbung allgegenwärtig ist, öffnet der Kulturvermittlung neue Wege. Im Museum für Thüringer Volkskunde sind Besucherinnen und Besucher ab sofort ausdrücklich gebeten, ihre Handys beim Rundgang eingeschaltet zu lassen und sich auf eine kurzweilige Suche nach den „informationsgeladenen“ schwarzweißen Vierecken zu begeben. Die QR-Codes lassen sich mit jedem internetfähigen Handy per Kamera scannen – es muss nicht einmal ein Smartphone sein – und führen zum hinterlegten Inhalt. Für alle, die mobilen Technologien eher skeptisch gegenüberstehen, gibt es aber trotzdem noch eine ganz traditionelle Variante, um alle Informationen zu erhalten.

Das Museum für Thüringer Volkskunde Erfurt gehört zu den größten volkskundlichen Museen Deutschlands.



Neu im Museum für Thüringer Volkskunde: QR-Codes an den Exponaten

Bewahrt und präsentiert werden vielfältige Objekte der ländlichen Sachkultur der Jahrzehnte zwischen 1800 und 1920: Möbel, Hausrat, Arbeitsgeräte, Textilien, Glas, Keramik, Schmuck, religiöse Gegenstände und Objekte der Volkskunst. Darüber hinaus ist das Museum im Freistaat Thüringen das Zentrum volkskundlicher Forschung und Arbeit. Sonderausstellungen komplettieren die thematischen Schwerpunkte.

Derzeit zeigt das Museum zwei Ausstellungen: „Magische Quadrate. Buchstaben- und Zahlenspiele: Kunstwestthüringer e. V.“ und „Buchstaben lernen. ABC-Tücher & ABC-Bücher aus Sammlungsbeständen“. Noch bis zum 28. Oktober 2018 haben die Besucherinnen und Besucher Gelegenheit (magische) Quadrate im Zusammenhang mit Buchstabengestaltung zu erleben. Die ergänzende Schau „Buchstaben lernen. ABC-Tücher & ABC-Bücher“ zeigt anhand von zahlreichen Sammlungsbeständen des Museums, wie Buchstaben und Zahlenspiele noch Eingang in den vor allem weiblichen Alltag fanden.



# Spatenstich für den Campingpark

Was lange währt, wird gut! Vergangene Woche gab es in Dittelstedt den symbolischen 1. Spatenstich für den Campingpark Erfurt. Seit vielen Jahren von den Tourist:innen gefordert, wird Erfurt ab kommenden Frühjahr ein komfortables Angebot für Camping- und Caravan-Freunde bereithalten. Vor knapp vier Jahren hatte Familie List aus Erfurt die Idee, sprichwörtlich ihr Hobby zum Beruf zu machen. „Jetzt wird unser großer Traum wahr – dank vieler Unterstützer“, so Kerstin List, die mit diesem Projekt den Sprung in die Selbständigkeit wagt. 2,2 Mio. EUR wird sie mit ihrem Campingpark Erfurt investieren, 430.000 EUR kommen als Förderung vom Freistaat Thüringen.

Oberbürgermeister Andreas Bausewein dankte Familie List fürs Durchhalten und dem Stadtrat für seine entsprechenden Beschlüsse, die Gegenwehr habe es an anderer Stelle geben. „Toll, dass wir jetzt so weit sind, denn der Bedarf für Caravanstellplätze wächst. Der Tourismus ist eine Wachstumsbranche, Erfurt zählt jährlich fast 13 Millionen Gäste. Und auch das Reisen mit einem Caravan oder Wohnwagen wird zunehmend beliebter.“ In Erfurt werden bisher nur wenige Stellplätze für Caravans auf Parkplätzen (sogenannte Transitplätze) angeboten. Trotz intensiver Bemühungen, die Entwicklung eines qualitativ vollen Camping- und Caravanstellplatzes voranzutreiben, blieb dies lange ohne Erfolg. Lange



mangelte es an einem geeigneten Grundstück und auch an einem Investor.

Dies kam 2014 mit Familie List, die bereit und mit Unterstützung von Kreditgebern in der Lage ist, einen solchen Camping- und Caravanstellplatz zu entwickeln und somit das Angebot an Beherbergungsmöglichkei-

ten für dieses Reisesegment in der Stadt Erfurt zu erweitern.

Der Campingpark Erfurt wird ganzjährig 98 Stellplätze bereithalten, dazu eine Zeltwiese und sieben kleine Campinghütten. ■

# Gefährlicher Vandalismus an Pollern und Ampeln



Erfurts Poller und Steuerschränke von Ampelanlagen werden zunehmend Angriffsziel für verkehrsgefährdenden Vandalismus. Polizei und Stadtverwaltung bitten um Mithilfe bei der Aufklärung.

Anfang Mai wurden die Schlösser an allen fünf elektrischen Polleranlagen in der Innenstadt mit Kunstharz verklebt, so dass ihre Bedienung nicht mehr möglich

war. Einige Tage später wurde gleiche Zerstörung an den Steuerschränken von drei Ampeln festgestellt.

„Das sind keine Kavaliersdelikte und auch keine Kleinjungenstreichche“, stellt Alexander Reintjes, der Leiter des Tiefbau- und Verkehrsamtes, fest. „Sie erfüllen die Voraussetzungen der gemeinschädlichen Sachbeschädigung und werden mit bis zu drei Jahren Freiheits-

strafe geahndet“, so Reintjes weiter. Denn dieser blinde Zerstörungswahn kann verheerende Folgen haben. „Kürzlich ist ein Löschzug der Feuerwehr am Poller in der Meister-Eckehart-Straße aufgehalten worden. Zum Glück konnten die Einsatzkräfte wenden und haben nur wenige Minuten an Zeit verloren. Doch genau dieser Zeitverlust kann über Menschenleben entscheiden.“

Die gesamte Zivilgesellschaft leide unter diesem Zerstörungswahn. Reintjes weiter: „Wir würden unser Geld lieber in nachhaltige Projekte investieren als in die Reparaturen von Anlagen, die Opfer von Vandalen geworden sind. Bisher mussten wir bereits ca. 10.000 EUR für den Austausch der Schließanlagen an den Pollern und für neue Steuerschränke ausgeben. Die Polizei und wir sind für jeden Hinweis, der uns zu den Tätern führt, dankbar. Zerstörungswut, Vandalismus und rohe Gewalt dürfen einfach nicht Bestandteil unserer Kultur werden. Dagegen muss sich die Zivilgesellschaft wehren. Für alles, was wir gemeinsam nutzen, tragen wir auch eine gemeinsame Verantwortung“, so Reintjes.

Die Polizei appelliert zudem: „Niemand darf weg sehen. Es gilt aktiv zu handeln. Streifenwagen können nicht immer und überall präsent sein. Umso mehr ist die Polizei auf Hinweise aus der Bevölkerung angewiesen. Es geht nicht darum, einen Täter festzuhalten oder zu stellen. Ein Anruf ist in vielen Fällen schon ausreichend, damit die Beamten der Erfurter Polizei tätig werden können“, so Julia Neumann von der Landespolizeiinspektion. Auch hierfür könne die 110 gewählt werden. ■



(Fortsetzung von Seite 1)

Allerdings: Eine Vollsperrung dieses Abschnittes sei an vier Sonntagen, jeweils von 9 bis 15 Uhr nötig. Dann nämlich müsse der Verkehr umgelegt, Absperrungen und Markierungen neu gesetzt werden. Eine Umleitung soll dann über die Ostumfahrung führen. Bauende ist hier für Mitte Oktober geplant. „Wir hätten die Weimarsche Straße auch gern in der Ferienzeit saniert, allerdings wäre es dann mit dem Schmidtstedter Knoten eng geworden.“

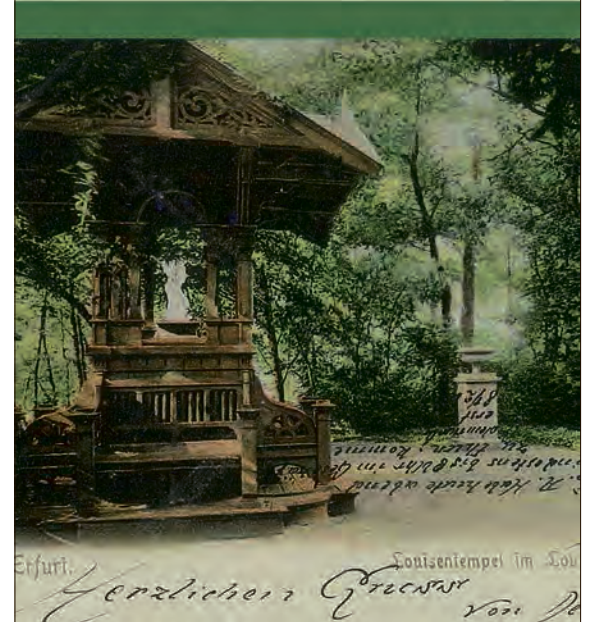
Für diese vier großen Baustellen investiert die Stadt Erfurt rund 4 Mio. EUR, 75 Prozent kommen als Förderung vom Freistaat Thüringen. Weitere 19 kleinere Maßnahmen für insgesamt etwa 1,25 Mio. EUR kommen während der Sommermonate dazu – sie sind über das Stadtgebiet und die Ortsteile verteilt. Eine davon befindet sich im Bereich Schillerstraße – Steigerstraße.

Hier baut die Evag gegenwärtig die Haltestellen barrierefrei um, „ist dies erledigt, kommt der Gleisbereich dran, wir als Stadt erneuern dann die Straße“. Bauzeit ist hier von Mitte Juni bis Mitte August. Jeweils eine Spur wird offen bleiben, für die andere gibt es eine Umleitung über die Hochheimer Straße und den Juri-Gagarin-Ring.

Reintjes weiter: „Generell gibt es noch genügend zu bauen an unseren Straßen. Das wird deutlich, wenn wir uns zum Beispiel die Gothaer Straße oder auch die Leipziger Straße anschauen. Da haben wir bis zur Bundgartenschau 2021 gut zu tun, wenn wir unsere Einfahrtstraßen in die Stadt auf Vordermann bringen wollen.“ Dafür brauche es Geld, viel Geld. Rund 4 Mio. EUR jährlich seien bis zur Buga veranschlagt, um das Hauptstraßennetz instand zu setzen. Dabei müsse der Freistaat die Stadt aber unterstützen.

## Neue Broschüre erschienen

### Erfurts „Grüne Reihe“ Dreienbrunnengebiet mit Luisenpark und Christian Reichart



Der Luisenpark im Dreienbrunnengebiet ist eine der landschaftlich schönsten Parkanlagen Erfurts. Mit der neuen Broschüre in Erfurts „Grüne(r) Reihe“ kann man sich auf Lektüre-Reise in die Geschichte des südlichen Geratal begeben.

Das Dreienbrunnengebiet ist übrigens eines der geschichtsträchtigsten Areale für die Entwicklung Erfurts zur Blumenstadt. Zugleich ist es auch Impulsgeber für die ausgedehnten Parkanlagen in der Geraue.

Die besonders fruchtbaren Böden und der Wasserreichtum begünstigten bereits in den vergangenen Jahrhunderten den Anbau von Obst und Gemüse, insbesondere auch der bekannten Brunnenkresse. Durch das Wirken Christian Reicharts wurde die Gegend als die Wiege des Erfurter Gartenbaus bekannt.

Die Blumenstädter sind herzlich eingeladen, nicht nur die neue Broschüre, die es in der Erfurter Tourist-Information am Benediktsplatz, im Deutschen Gartenbaumuseum auf der Ega und bei der Stadtverwaltung Erfurt, Garten- und Friedhofsamt gibt, sondern auch die fantastische Parkanlage selbst neu zu entdecken. Entdecken kann man auch Erfurts „Grüne Reihe“ neu. Erschienen sind u. a. die spannenden Hefte zum Espachbad und zur Pfortchenanlage, zum Ilversgehofener Platz, zur Parkanlage Venedig, zum Wigbertihof, zum Botanisch-Dendrologischen Garten, zum Hirsch- und zum Brühler Garten sowie zum Stadtpark.

## Salat, Radieschen oder Petersilie?

Erfurter „Urban Gardens“ sorgen ab sofort für frische Lebensmittel mitten in der Stadt



Kürzlich wurden sechs Hochbeet-Standorte im Rahmen des Pilotprojektes „Urban Gardens für Erfurt“ eingerichtet. Ins Leben gerufen wurde die Aktion, die auch unter dem Motto „Essbare Stadt“ bekannt ist, aufgrund eines Stadtratsbeschlusses aus dem Frühjahr 2017.

Der Stadtrat hatte die Verwaltung beauftragt, Initiativen oder Vereine zu finden, die bereit sind, Beete oder Hochbeete im öffentlichen Raum für „Urban Gardens“ einzurichten und zu betreuen. Das Projekt, welches zunächst für die Dauer von einem Jahr angelegt ist, wird vom Garten- und Friedhofsamt der Landeshauptstadt betreut, mit Technik und Personal unterstützt und anschließend ausgewertet.

Als Partner konnte die Lagune Erfurt, die „Lokale Aktionsgruppe Urbanes Naturerleben“, gewonnen werden. Initiator des Projektes und Ansprechpartner für alle Beteiligten ist Frank Mittelstädt. Letzterer hat Spendengelder und Fördermittel eingeworben, Paten gefunden und die Standorte mit der Stadtverwaltung abgestimmt.

Nun gibt es für jeden Standort Paten, die die Hochbeete während der Saison betreuen, pflanzen, wässern, Unkraut jäten und ein wachsames Auge auf die Hochbeete und deren Bepflanzung werfen. Grundsätzlich ist das Projekt aber so angelegt, dass alle Erfurter und Erfurterinnen sich beteiligen, etwas Essbares in die Hochbeete pflanzen und am Ende auch ernten können. Im Vordergrund stehen die nachhaltige Bewirtschaftung, die umweltschonende Produktion und ein bewusster Konsum der Erzeugnisse durch die Erfurter Bevölkerung. Vorrangig sollten die Hochbeete deshalb für den Anbau von Obst, Gemüse und Kräutern genutzt werden.

Nach der Gartensaison wird das Projekt ausgewertet, dem Stadtrat berichtet und beraten, ob und auf welche Weise eine Fortsetzung erfolgt, was man anders oder besser machen kann.

➔ [www.erfurt.de/ef129769](http://www.erfurt.de/ef129769)